Die Vereinszeitschrift
des TV Seelbach

# TV Zeitung

wird präsentiert von...

AOK Die Gesundheitskasse.

LESER BAU GMBH BAUUNTERNEHMEN

ZEIT+SICHERHEIT IVS

IS!KOM computer & büroservice gmbh

sportmedizin dr.may www.praxis-dr-may.de

BTS ReiseCenter

Ausgabe 2017 – 2018

Orthopädie Schuhtechnik

# Zorn Bürkle

... wie laufen Sie denn?

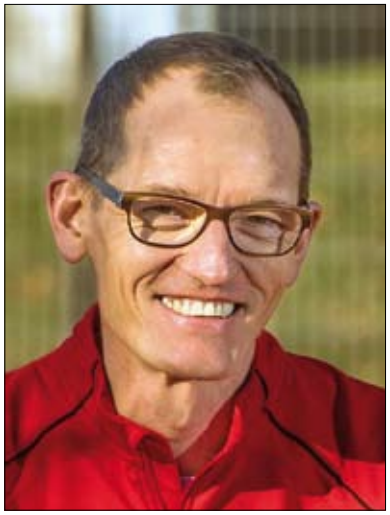
Mühlgasse 8 . 77933 Lahr
Fon 07821-99 89 818 u. 819
Fax 07821-99 84 081
www.zorn-buerkle.de

## individuelle Sporteinlagen

- handgemachte Maßschuhe
- orthopädische Maßschuhe
- individuelle Einlagen CNC gefräst
- Aktiveinlagen
- Sensomotorische Einlagen
- Pumpseinlagen
- Schuhkorrekturen
- Abrollsohlen
- Absatzveränderungen
- Zehenkorrektur-Silikonorthesen

Wir haben für Sie geöffnet

| | |
|---|---|
| Mo. bis Fr. | 9.00 - 13.00 Uhr |
| und | 15.00 - 18.00 Uhr |
| Mi. | geschlossen |
| Sa. | 10.00 - 14.00 Uhr |



*Liebe Vereinsmitglieder,*
*liebe Freunde des Turnvereins,*
*sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Seelbach,*

ich darf Sie recht herzlich zur achten Ausgabe unserer TV Zeitung begrüßen und freue mich über Ihr Interesse an unserem Vereinsheft.

In dieser Ausgabe finden Sie wieder viele interessante Berichte, die das Vereinsleben des TV Seelbach widerspiegeln.

Neben den redaktionellen Beiträgen und den Berichten aus der Geschäftsstelle finden Sie die Berichte der einzelnen Abteilungen des TV Seelbach.

Aus der Turn- und Freizeitabteilung stellen wir Ihnen verschiedene Kursangebote vor, der Erfahrungsbericht einer Teilnehmerin der Hüftgruppe sowie ein Teilnahmebericht unseres „Exil-Kanadiers" Klaus Faisst vom Turnfest in Berlin runden die Berichterstattung dieser Abteilung ab.

Selbstverständlich darf der Sonnwendlauf auch in dieser Ausgabe der TV Zeitung nicht fehlen. Diese vereinsübergreifende Großveranstaltung ist mittlerweile ein Aushängeschild für Seelbach geworden. Das ist das Resultat der tollen Kooperation der mitwirkenden Vereine, den Hilfsorganisationen und der Gemeinde. Die tadellose Zusammenarbeit spiegelt sich in einer reibungslosen Organisation und der einzigartigen Stimmung wider, die für Zuschauer und Läufer spürbar ist. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Alle, die zu diesem Sportfest beigetragen haben.

Die Volleyballabteilung stellt sich mit dem Jahresbericht und einer Fotoserie vor, die vielfältigen Aktivitäten der Handballabteilung werden Sie begeistern.

Nun wünsche ich Ihnen eine Menge Spaß bei der Lektüre unserer neuen Ausgabe der TV Zeitung.

Vielleicht können wir mit diesem Heft auch Ihr Interesse an den Aktivitäten des TV Seelbach wecken. In der Heftmitte finden Sie das komplette Übungs- und Trainingsangebot des TV Seelbach.

Mit sportlichen Grüßen,

*Ihr Dr. med. Thomas May*
*(1. Vorsitzender TV Seelbach)*

berger
Wasser Wärme Blech Solar

Ihr Fachmann für Sanitärinstallationen, Baublechnerei, Heizungs- und Solaranlagen in Seelbach

**Christian Berger**
Klempner-, Gas- u. Wasserinstallateurmeister
Marktstr. 14
77960 Seelbach

Telefon: 07823/96 92 3
Telefax: 07823/96 92 4
E-Mail: info@berger-seelbach.de
Internet: www.berger-seelbach.de

HUG'S BACKSTUB'
Bäckerei · Konditorei · Stehcafé
**Hug´s Backstub**
Inh. Karl Hug
Hauptstraße 61
77960 Seelbach
Tel.: 0 78 23 / 22 25

**AUTOHAUS Ketterer**
**über 1000 EU-Neufahrzeuge**
**Kfz-Meisterbetrieb**
**Manfred Ketterer**
Reichenbacher Hauptstr. 55 · 77933 Lahr/Schw.
Telefon 07821 - 98 97 96 · Fax 07821 - 98 97 97
Mobil 0170 - 291 38 35
E-Mail: info@ketterer-autohaus.de
**www. ketterer-autohaus.de**

METZGEREI
Schmider
›die‹
**Metzgerei in der Marktstraße**
**77960 Seelbach**
Marktstraße 2 · Telefon 0 78 23 / 22 38

ISIKOM
Computer ! Beratung ! Systemlösungen
Computer & Systemlösungen
Apple + Windows EDV-Systeme
DTP-Systeme + Netzwerktechnik
Anwendersoftware + Schulung
EDV-Systemservice + Support
Consulting + Outsourcing
Peripherie + Leihgeräte
www.isikom.de ! 0 78 21 98 32 07

Im Sport braucht man ein wenig Glück. Im Leben ein Stück Sicherheit.
**Wir beraten Sie gern.**
Geschäftsstelle Lahr
Ludwig Krumm
Schillerstr. 11 · 77933 Lahr
Tel. 07821 9759050
Sparkassen Versicherung

Rundenabschluss!
Die BTS MANNSCHAFTS-TARIFE jetzt buchen!

BTS
toller Urlaub mit drei Buchstaben...
BTS ReiseCenter
Direkt am Flughafen Lahr
BTS ReiseCenter GmbH
Einsteinallee 1 · 77933 Lahr
Telefon: 07821 - 92 37 - 0
Telefax: 07821 - 92 37 100
info@bts-reisecenter.de
www.bts-reisecenter.de
Mo. - Fr. von 10 - 19 Uhr
Sa. von 10 - 14 Uhr
Wir wünschen allen Mannschaften eine erfolgreiche Saison!

# Wir gratulieren

***An dieser Stelle gratulieren wir allen Mitgliedern, die in diesem Jahr einen außergewöhnlichen Geburtstag feiern.***

**Zum 30. Geburtstag**
Mario Schäfer, Timo Kloos, Anna-Lisa Herrmann, Luisa Wacker Betzler, Laura Schäfer

**Zum 40. Geburtstag**
Maria Stuber, Patrick Fäßler, Andreas Heuberger, Mansoure Saghaei Lighvan

**Zum 50. Geburtstag**
Regina Himmelsbach, Bernd Wagner, Sabine Butkovic, Kerstin Volk, Werner Isenmann, Antje Falk, Angelika Schmieder, Angelika Meier, Simone Ringwald, Iris Oelze

**Zum 60. Geburtstag**
Kurt Wohlschlegel, Hans-Georg Hach, Monika Gebühr-Fischer, Thekla Schilling, Edgar Herrmann

**Zum 70. Geburtstag**
Constanze Himmelsbach, Paula Schäfer

**Zum 75. Geburtstag**
Dieter Faißt, Hans Wagner, Uta Klar, Waltraud Stern, Otto Oschwald

**Zum 80. Geburtstag**
Hanna Schmider, Frauke Kossmehl, Josef Stölker, Christa Markowski

**Zum 85. Geburtstag**
Josef Willmann, Imelda Himmelsbach, Lioba Himmelsbach, Gottfried Dilger, Josef Prinzbach

*27. Mai 2017*

## Wir gratulieren dem frisch getrauten Ehepaar Betzler

# Geschäftsstelle

Zu erreichen sind wir unter der
**Tel.-Nr. 0 78 23 / 97 91 79**
**per Fax 0 78 23 / 96 02 92**

oder außerhalb der Geschäftszeiten unter
**Tel.-Nr. 07823/979179** erreichbar.

Per Email sind wir unter folgender Adresse erreichbar:
**geschaeftsstelle@tv-seelbach.de**

**Eine Bitte an alle Mitglieder!**
Damit beim Versenden unserer Vereinspost z. B. TV Zeitung oder beim Abbuchen der jährlichen Mitgliedsbeiträge dem Verein keine unnötigen Versandkosten bzw. Bankgebühren entstehen, bitte ich bei **Namensänderungen, Änderung der Adresse wegen Wohnungswechsel,** sowie bei einer **Änderung der Bankverbindung** um telefonische oder schriftliche Benachrichtigung.

Vielen Dank für euer Verständnis.

**Die Postanschrift lautet:**
Turnverein Seelbach
-Geschäftsstelle-
Postfach 1167
777960 Seelbach

# *Der 1. Vorsitzende Dr. Thomas May berichtete in der Jahreshauptversammlung 2017 aus der Arbeit der Vorstandschaft*

**Wir in Seelbach – Vereine und Organisationen stellen sich vor**

In verschiedenen Sitzungen haben wir diese Veranstaltung vorbereitet. Ziel der Gemeinde war es, den Bürgern von Seelbach die tätigen Organisationen und Vereine vorzustellen. Mit Plakaten, Bannern, Infotafeln und TV Heften präsentierten wir uns gemeinsam mit vielen weiteren Gruppierungen am 23.10.2016 im Bürgerhaus den Seelbacher Bürgern. Leider fanden sich nur wenige Interessierte ein, somit blieb der Werbeeffekt überschaubar.

**Sonnwendlauf**

Der Sonnwendlauf 2016 war wie jedes Jahr wieder ein voller Erfolg. Sportlich als auch wirtschaftlich konnten Glanzpunkte gesetzt werden. In der Damenwertung konnte Svenja Abel mit einer Zeit von 36 Minuten und 51 Sekunden ihren dritten Sieg hintereinander einlaufen. Sie war zwar zwei Minuten langsamer als im Vorjahr, das war aber zum Teil auch der schwülwarmen Witterung geschuldet. Erster bei den Herren wurde Bruno Schumi in der Zeit von 33 Minuten und 14 Sekunden.

Durch die Wetterbedingungen hatten einige Läufer gesundheitliche Probleme, die allerdings souverän vom DRK Ortsverein Seelbach in Kooperation mit dem Rettungsdienst Ortenau gemeistert wurden. Mein besonderer Dank an dieser Stelle geht an das DRK Seelbach, an das gesamte Organisationsteam und auch an alle anderen Gruppierungen, die uns seit bereits 10 Jahren bei dieser Veranstaltung unterstützen. Insgesamt hatten wir 736 Starter in Hauptlauf und der Staffel und 300 Starter in den Kinderläufen. Somit sind an diesem Abend über 1000 Läuferinnern und Läufer durch die Straßen von Seelbach gelaufen, das entspricht 1/5 der Einwohnerzahl, das ist beachtlich.
Eine derart starke Teilnehmerzahl bringt auch eine große Zuschauerzahl mit sich, so konnten wir wieder um die 3000 Zuschauer begrüßen, welche die Straßen während der Laufveranstaltung säumten und sich auf dem Sonnwendhock vergnügten, der zu später Stunde friedvoll ausklang. Entsprechend gut war der Erlös beim Sonnwendhock.

Meinen herzlichen Dank an alle, die zu dem großen Erfolg beigetragen haben.

**Katharinenmarkt**

Der Katharinenmarkt 2016 ging nochmals mit einem besseren Ergebnis als im Jahr 2015 zu Ende. Das war der Lohn des weiter perfektionierten Bewirtungs-Konzepts der Schirmbar. Zudem hat sich die Schirmbar mittlerweile als Publikumsmagnet auf dem Markt etabliert. Die durchgeführten Maßnahmen, hier waren maßgeblich die Seniorenmannschaften der Abteilung Handball beteiligt, zeigten sich in einer ausverkauften Bar mit deutlicher Gewinnsteigerung zum Vorjahr. Die Disco am Samstagabend hatten wir unverändert belassen, da diese Veranstaltung mit DJ Waschtel jedes Jahr ein beliebter Publikumsmagnet für die Jüngeren ist und einen guten Ertrag einbringt.

**Fest der Ehrenmitglieder**

Am 05.04.2017 fand das diesjährige Treffen der Ehrenmitglieder statt.

Dieses veranstalteten wir hier im Vereinsheim. Wie im letzten Jahr bewirteten wir die eingeladenen Gäste mit einem Raclette Essen. Das Ganze hat wie im Vorjahr prima geklappt, so konnten wir in gemütlicher Runde eine schöne Menge Käse, Kartoffeln und Zutaten verspeisen. Bei einem guten Glas Wein hatten wir nette Gespräche, so klang der Abend in einer schönen Gemeinschaft aus.

# *Erinnerung an Josef Obert*

Auch wenn nun schon wieder ein Jahr vergangen ist, möchten wir an dieser Stelle an Josef Obert erinnern, der im September 2016 aus dem Leben schied. Der **Obert Sepp**, wie ihn alle nannten, trat 1973 als 22jähriger in die Handballabteilung des TV ein, wurde Tormann der 2. Mannschaft und half, wenn es nötig wurde, auch in der 1. Mannschaft aus. Früh schon entdeckte er sein Trainer-Talent, wurde zunächst Jugendtrainer und dann Trainer der Herrenmannschaften.

Sein Ehrgeiz, seine hohen Ansprüche auch an sich selbst sowie sein unermüdlicher Einsatz für den Handball fielen auch anderen Vereinen in der Umgebung auf. Ringsheim, Hofweier, Elgersweier und Altenheim wurden weitere Trainerstationen im Seniorenbereich. Parallel dazu engagierte er sich im Bezirk Offenburg des SHV, sichtete talentierte Jugendspieler und übernahm als Verantwortlicher das Training zahlreicher Auswahlmannschaften. Respekt und Anerkennung, besonders der von ihm betreuten Jugendspieler, wurden durch die vollständige Anwesenheit der letzten von ihm betreuten Mannschaft aus Ottersweier bei der Trauerfeier in Seelbach deutlich.

Auch wenn ihn seine Trainertätigkeit in den ganzen mittelbadischen Raum führte, blieb er bis zu seinem Tode als aktives Mitglied seinem Heimatverein, unserem **TV Seelbach** verbunden.

Impressum

Herausgeber:
Turnverein von 1898 Seelbach e.V.
Ludwig-Auerbach-Str. 2
77960 Seelbach

Vertretungsberechtigter Vorstand: Dr. med. Thomas May
Die TV Zeitung ist das Vereinsorgan des Turnvereins von 1898 Seelbach e. V. Sie erscheint einmal pro Jahr zum Beginn der neuen Saison.

Redaktion:
Adalbert Kern, Gerhard Hugle

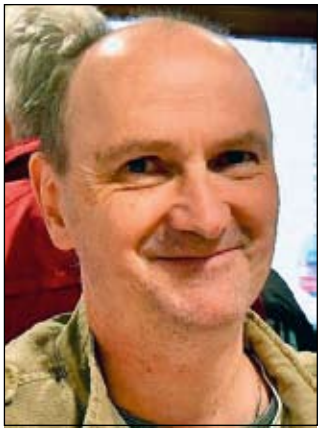
Gestaltung :
Thomas Blase

Fotos:
Wir bedanken uns für die zur Verfügung gestellten privaten Aufnahmen. Die Fotografen sind in den jeweiligen Artikel angeführt.

Ausdrücklichen Dank an Barbara und Michael Wendling
**www. handball-server.de**
für die freundliche Überlassung aller Bilder aus dem aktuellen Spielbetrieb der Mannschaften der HSG Ortenau Süd.

Dank gebührt auch der Fotografin der BZ Heidi Fößel und dem Fotograf der LZ Endrik Baublies für ihr Einverständnis, dass wir ihre Aufnahmen in unserer TV Zeitung verwenden dürfen.

# „Im Gespräch mit Bernd Himmelsbach“



Es dauerte keine 5 Minuten, da fielen schon die Namen Herrmann Sepp und Baumann Siegfried. Da realisierten wir, dass wir nun selbst wohl zu den **„Best Agern“** im Verein gehören. Man sieht sich selbst, wie man einst dem Hermann Sepp gegenüber saß und mit ihm über den TV und seine Geschichte sprach. Und nun sind die Rollen getauscht. Auf einmal ist man selbst in die Rolle des Herrmann Sepp geschlüpft und erzählt dem Gegenüber von den eigenen „**Lebensweisheiten“**.

So erging es uns in unserem Gespräch mit Bernd, dem nach Hermann Frey vor nun schon fast 80 Jahren wohl jüngsten Ehrenmitglied des TV. Das ist Bernd zwar etwas peinlich, aber die Inhalte seiner Mitgliederdatei sind Beweis genug für die Berechtigung dieser Ehrenmitgliedschaft:

| | |
|---|---|
| **01.10.1978** | Eintritt in den Turnverein<br>Aktiver Handballer und Hobby-Volleyballer |
| **1990/1991** | Trainer Handball-A-Jugend |
| **1991/1992 – 1992/1993** | Trainer Handball-B-Jugend |
| **1993/1994** und **1996/1997** | Trainer Handball-C-Jugend |
| **1995/1996** | Trainer Handball-D-Jugend |
| **1994 – 2002** | Abteilungsleiter Handball |
| **1998 – 2002** | 2. Vorsitzender des TV |
| **seit 2000** | Schiedsrichter |
| **1998** | Silberne Ehrennadel Handballbezirk Offenburg |
| **2002** | Ehrenmitglied |
| **2003** | Ehrung 25-jährige Mitgliedschaft |
| **2015** | Verantwortlich für das Schiedsrichterwesen in der HSG Ortenau |

Eigentlich wollte er als Jugendlicher lieber Fußball spielen, so erinnert er sich. Doch damals war es sein Hausarzt Dr. Albert Panther, der ihm davon abriet, er sei von zu **„schwächlicher Statur“**. So wurde es Tischtennis. Unter dem Trainer Heinz Hallmann zeigten sich schnell erste Erfolge in den Schüler- und Jugendmannschaften. In der A-Jugend wurde er sogar zum Spielführer gewählt. Zur gleichen Zeit war die Handball-Schulmannschaft der Realschule unter ihrem Trainer Manfred Wendling auf der Suche nach einem Kreisläufer und seine Schulkameraden Stefan B., Rainer K., Kurt G. und Stefan Z. (das waren die Namen, die ihm spontan einfielen) redeten ihm gut zu und so wechselte er vom Tischtennis in die TV Jugendmannschaft, in der seine Kameraden spielten. Siehe da, auch dieser Sport gefiel ihm. Zwar war er seiner Ansicht nach ein eher durchschnittlicher Spieler und hatte zudem das „Pech“ mit Dieter Uhl wohl einen der besten Kreisläufer vor sich zu haben, die der TV je hatte. Aber Franz Ringwald, sein damaliger Trainer, verstand es, ihn nicht nur als Vereins-Spieler zu fördern, sondern bei ihm auch durch sein Engagement von der Notwendigkeit zu überzeugen, den eigenen Verein auch außerhalb des Spielbetriebs zu unterstützen. Sein großes Vorbild dabei war der bereits erwähnte Herrmann Sepp. Wie der sich für seine Handballer einsetzte, besonders für die Handball-Jugend, ließ in ihm den Wunsch wachsen, etwas von dem Engagement, von dem er selbst einst profitierte, an die Jugend zurückzugeben.

Deswegen bedauert er es ausdrücklich, dass das Jugendturnier an Dreikönig nicht mehr stattfindet und so der Name Josef Herrmann in Vergessenheit zu geraten droht.

Er wurde Trainer der C-, B- und A-Jugend, Abteilungsleiter Handball und schließlich zweiter Vorsitzender - die Saat, die der Herrmann Sepp gesät hatte, ging auf. Bernd wurde ein **„Kümmerer“**.

Zu den größten Belastungen als Abteilungsleiter Handball zählten die zahlreichen Abgänge talentierter Spieler zu höherklassigen Mannschaften während seiner Amtszeit. Trotz der damit verbundenen Enttäuschungen im Hinblick auf eine sportliche Weiterentwicklung der 1. Mannschaft verstand er es, diese Spieler so ziehen zu lassen, dass es nie zu einem Bruch zwischen ihnen und dem Verein kam. Der TV Seelbach blieb deren emotionale Heimat. Die Tatsache, dass eigentlich alle inzwischen wieder **„daheim“** sind und teils selbst wichtige Positionen im TV bekleiden, ist dafür Beweis genug. Als größten Erfolg in dieser Zeit nennt er den Durchmarsch der damaligen 1. Mannschaft unter Trainer Reiner Volk

von der Bezirksklasse (Meister mit 44:0 Punkten, einmalig in der Geschichte unserer Region) bis in die damalige Oberliga Südbaden. Seine Augen leuchten, als er dies erzählt.

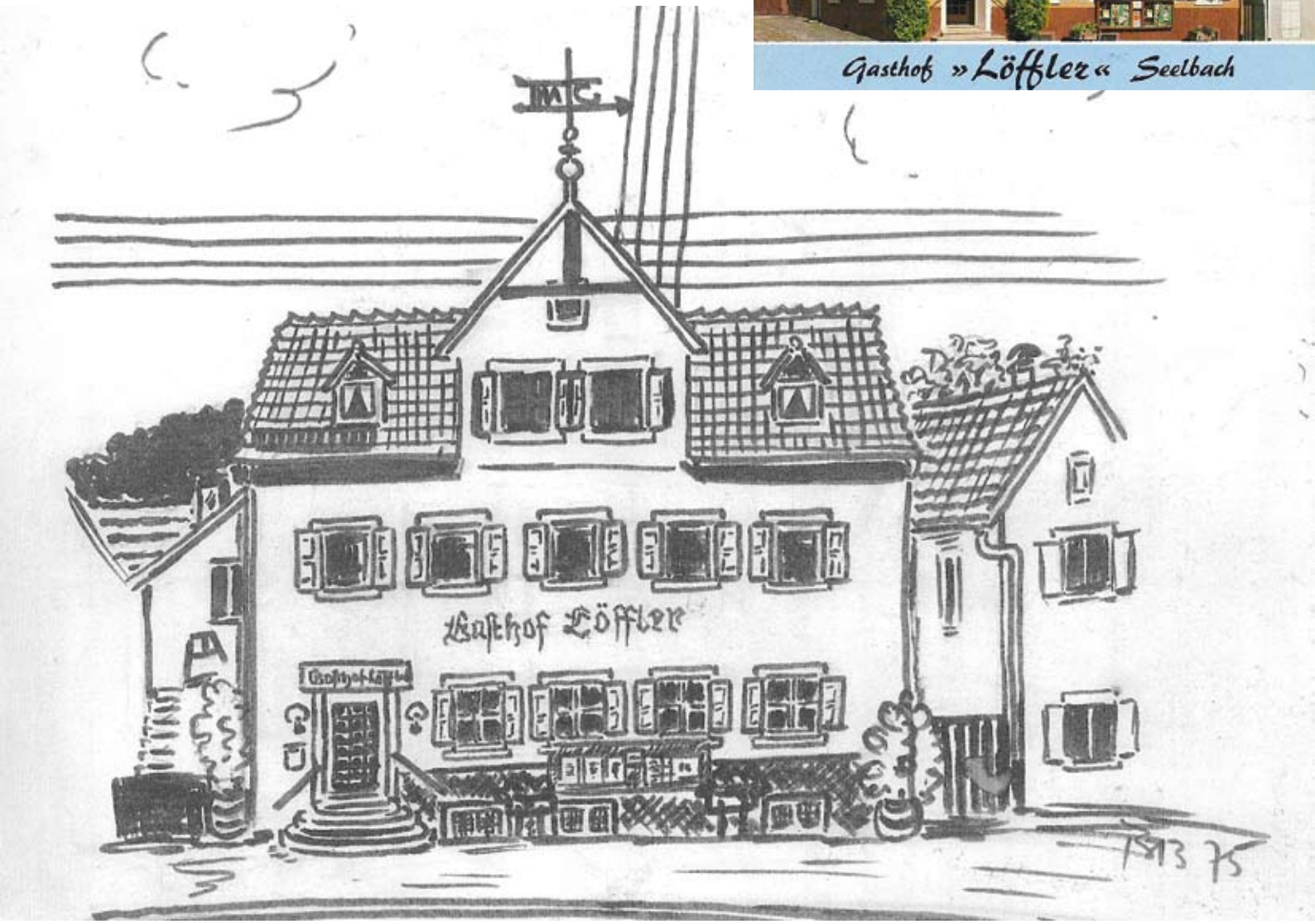
Anerkennung und Respekt über den TV Seelbach hinaus verdient er sich als **Handballschiedsrichter**. Gemeinsam mit seinem Partner Roland Littenecker aus Hofweier leitet er heute Spiele der Herren bis zur Südbadenliga und der Damen bis zur Oberliga Baden-Württemberg. Auch diese Schiedsrichtertätigkeit ist das Ergebnis seines Pflichtgefühls. Als dem TV Seelbach empfindliche Geldstrafen drohten, weil der Verein nicht die vorgeschriebene Mindestzahl von Schiedsrichtern stellte, meldete er sich bei dem Leiter der Schiedsrichterausbildungen im Bezirk, der ihn mit den Worten begrüßte: **„Was willst du denn? Aldi bruche mer keini!"** Inzwischen ist Roland Muser aber sicher froh, denn die Jungen kommen heute durch Bernd zusätzlich dazu. Gemeinsam mit Ralf Welle entwickelte er ein Konzept für die Ausbildung von Jungschiedsrichtern, für die sich auch andere Vereine interessieren. So pfeifen heute 7 Schiedsrichter für die HSG Ortenau Süd, ständig begleitet und beraten durch Bernd Himmelsbach. Schulungen, Fahrdienste, Spielbeobachtungen, das sind dabei seine Hauptaufgaben. Da er selbst aber auch noch aktiv pfeift, sind die Wochenenden häufig verplant. Spätestens jetzt war es Zeit, die Meinung seiner Frau Beatrix zu diesem vielfältigen Engagement einzuholen. Die Antwort lautete schlicht: **„So lange es ihm Spaß macht …!"**

Bernd selbst meinte, auf das Ende seiner aktiven Schiedsrichtertätigkeit angesprochen: ***„Ich höre dann auf, wenn ich zum ersten Mal eine Sporthalle durch die Hintertür verlassen muss."*** Natürlich hört auch er die verbalen Angriffe von Spielern, Funktionären und Zuschauern während des Spiels, aber er nimmt auch erleichtert und dankbar zur Kenntnis, wenn sich diese am Ende eines Spieles mit einem **„Es tut mir leid"** bei ihm entschuldigen. Zudem verschafft er sich mit einem beruhigenden, gut gewählten Wort und - wenn es sein muss - mit gelben und roten Karten Respekt. Er wird wahrgenommen, man spricht mit ihm auch nach der heißesten Auseinandersetzung. Auch da sind Parallelen zum Herrmann Sepp zu entdecken. Genau wie der wird Bernd erkannt und angesprochen, gleich in welcher Halle er in Südbaden unterwegs ist.

Am Ende unseres Gespräches die traditionelle Frage: **„Welchen Wunsch soll dir eine gute Fee erfüllen?"** Ganz spontan sagt er: ***„Schiedsrichtertrikots für unsere 7 Schiedsrichter!"*** Wir blickten erstaunt: „Werden die nicht vom Verband gestellt?" ***„Nein,"*** antwortet er, ***„die muss jeder Schiedsrichter selbst zahlen."*** Dabei genüge nicht nur ein schwarzes. Da es Mannschaften gibt, die in Schwarz spielen, sollte es mindestens ein Satz aus drei unterschiedlichen Trikotfarben sein. Die Kosten dafür sind gerade für seine Jungschiedsrichter nicht einfach zu stemmen. Die Jungschiedsrichter-Gruppe von Bernd Himmelsbach in einem einheitlichen Look, das wär's. Da müsste doch was zu machen sein!

*Adalbert Kern, Gerhard Hugle*

# *Erinnerungen an den „Löffler"*




Sogenannte **Wellness-Experten** sind oft der Meinung, dass sich der Mensch gedanklich hauptsächlich in der Gegenwart aufhalten soll und an vergangene Dinge nur dann zurück denken soll, wenn es unbedingt nötig ist. Nun, nachdem Bruder Dieter mir vom Abbruch des Anwesens Löffler berichtete, halte ich's für notwendig, ein paar Gedanken aus früheren Zeiten auszugraben. Für mich sind es wertvolle Erinnerungen aus den Fünfzigerjahren, die mich mit dem Gasthof und der Familie Löffler verbinden. Sicherlich kann auch so manch anderes Vereinsmitglied meiner Altersgruppe ähnliche Nostalgie empfinden.

Der **Löffler** war über viele Jahre unser Vereinslokal und somit Austragungsort von Generalversammlungen, Turnratsitzungen und Spielbesprechungen. Auch hat man sich dort stets, nach der alljährlichen Fronleichnamsprozession, zum Freibier eingefunden ***(die Fahnenträger bekamen immer zwei)***. Außerdem war die Wirtschaft für uns Handballer nach einem Spiel oft noch Treffpunkt für ein Bier *(selbst wenn's Spiel verloren gegangen war)*.

Doch am allermeisten **(und allerliebsten)** erinnere ich mich an die Weihnachts-Veranstaltungen (am Stephanstag) im **Löffler-Saal**. Neben dem Abschluss-Turnfest (letztes Wochenende im August) war die Weihnachtsfeier im Löffler-Saal die wichtigste Vereinsveranstaltung des Jahres. Zum Abendprogramm gehörten Turn-Darbietungen der Kinder-, Damen- und Herrenriegen, ein lustiges Theaterstück (gewöhnlich gespielt von der Handballabteilung), eine Tombola (Glückshafen, bestehend aus brauchbaren Dingen wie Fahrradsattel, Heizkissen, Bettflasche, Salami) und abschließendem Tanz (immer mit einer flotten Kapelle). Die Leuchtkeulen-Übungen der Damen, im verdunkelten Saal, wirkte immer besonders eindrucksvoll auf unsere Ehrengäste am ersten Tisch (Pfarrer, Pater, Gründungsmitglieder des Vereins, Bürgermeister, Gemeinderäte). Der Saal war immer voll, was auch der Vereinskasse gut tat. Die Turngeräte Barren, Pferd, Reck und Kokosmatten hat man damals noch mit einem Leiterwagen vom Metzger-Schreiner transportiert - das war Schwerarbeit! Doch bereits die Generation zuvor hatte diese Schinderei schon über sich ergehen lassen, denn der Löffler-Saal diente damals auch als Turnhalle für die Wintermonate. In den Sommermonaten standen die Turngeräte, einschließlich Hanteln, in der Vereinshütte auf dem Sportplatz. Der Geräte-Transport hin und her erfolgte stets mit vereinten Kräften.

Übrigens, das Wort **"Schwerarbeit"** kommt mir auch im Zusammenhang mit Löfflers Kegelbahn in den Sinn. Als "Kegel-Bub" konnte ich mir damals am Mittwochabend immer fünf Mark und ein Essen verdienen. Allerdings war das manuelle Aufstellen der Holzkegel und das Aufheben und Zurückrollen der schweren Kugeln über drei Stunden hinweg für einen 13-jährigen Sprössling „Schwerarbeit". Wesentlich leichter und fast ebenso profitabel waren hingegen gelegentliche **"Hilferufe"** des Löffler-Wirts (Braumeister Ludwig Löffler) zum Fassputzen (voll ins übergroße Fass hinein) oder zum Kartoffelernten auf Löfflers Äcker (heute mit schönen Wohnhäusern bebaut).

Selbstverständlich hat der Löffler-Saal für viele Seelbacher auch noch besondere Bedeutung als langjähriges Kino. Ob Liebesfilm, Krimi, Wildwest oder Heimatschnulze, Walter Löffler (ehemaliger Turner, Leichtathlet, Hand-und Faustballer und Ehrenmitglied) fand immer passende Worte um die Show im Voraus im Gemeindeblättle schmackhaft zu machen. Die TV-Redaktion hatte im Juli 2005 **"Im Gespräch mit ..."** ausführlich über Walter Löffler berichtet.

Wieder nach vorne in die Gegenwart, in den Moment der Stunde. Wollen wir heute dankbar sein, dass das Anwesen Löffler (Brauerei, Gasthof, Kegelbahn, Turnhalle, Kino) über so viele Jahre hinweg so vielen Menschen so viel Lebensfreude bereiten konnte. Möge einmal der vollendete Wiederaufbau des Geländes in Seelbachs Dorfmitte den gleichen Zweck erfüllen können.

*Mit herzlichem Gruß vom Ontario See,*
*Klaus Faisst*

# *Deutsches Turnfest Berlin*

Es traf sich wieder mal recht günstig ... einen Heimatbesuch mit der Teilnahme an einem internationalen **Deutschen Turnfest** zu verbinden. Beides waren höchst angenehme Erlebnisse, doch hier soll nur über's Turnfest die Rede sein, das vom 3. bis 10. Juni in der Bundeshauptstadt stattfand. Am Ende durfte ich wieder unvergessliche Eindrücke nach Kanada zurück bringen. Hier habe ich eine kleine Zusammenfassung meiner Erlebnisse erstellt, mit der ich auch weitere Vereinsmitglieder anspornen möchte, an zukünftigen Turnfesten teilzunehmen. Das nächste wird ein **Landesturnfest in Weinheim, 30. Mai bis 3. Juni 2018** sein.

Unter dem Motto **„Wie bunt ist das denn!"** versammelten sich in Berlin wieder über 80.000 Teilnehmer aus 20 Landesverbänden und 11 Nationen zum weltweit größten Breitensport-Event. Turnfeste in dieser Größe, und solch enormen Teilnehmerzahlen werden nur alle vier Jahre abgehalten. Das Wochenprogramm umfasste über 400 Veranstaltungen, rund um Turnen und Bewegung, für alle Altersklassen.

Schon der **Festzug mit 15.000 Teilnehmenden**, in Begleitung von schneidiger Blechmusik und Fanfarenzügen und die nachfolgende Eröffnung am Brandenburger Tor, gestalteten sich zu einem bunten Spektakel von euphorischer Lebensfreude. Unter der Quadriga, mit der Kanadischen Flagge in der Hand, bekam ich allerdings Gänsehaut.

Berlin ist ja ohnehin ein ungewöhnliches Pflaster. Der rasante Wandel, den die Hauptstadt seit dem Mauerfall durchlaufen hat, ist einfach unbeschreiblich. Deswegen sollte man dort alle paar Jahre selbst mal vorbei schauen. Berlin ist immer eine Reise wert - auch ohne Turnfest.

*Johanna Quaas*
*älteste internationale Turnerin*

*Mit Turnfreund in Berlin*

Im Zusammenhang mit Turnen denkt ja der Normalbürger gewöhnlich an Top-Athleten wie Fabian Hambüchen am Hochreck oder Elisabeth Seitz am Schwebebalken. Doch wer näher hinschaut mag tatsächlich verwundert sagen: **„Na, wie bunt ist das denn"**, denn Turnen ist weitaus mehr. Beispielsweise gehören heutzutage zum Turnen auch Gymnastik, Akrobatik, Tanz, Trampolin und Rhönrad. Auch Leichtathletik, Schwimmen, Kunstspringen, Tauchen, Fechten und Schießen, sowie eine Vielfalt von Turnspielen wie Faustball, Volleyball, Prellball, Korbball, Beach-Indiaca wird in über 20.000 Deutschen Turnvereinen mit fünf Millionen aktiven Mitgliedern praktiziert. Insgesamt umfasste das Angebot in Berlin über **400 Wettkämpfe in 24 Sportarten**. Auch die Austragungsorte klingen beeindruckend ... Messe Berlin, Max-Schmeling-Halle, Mercedes Benz Arena, Olympiastadion, Stadtbad Charlottenburg. Sogar der Berliner Dom musste am Pfingstmontag während des Ökumenischen Gottesdienstes zum Trampolin-Turnen herhalten. Zwischen den Dialogpredigten der evangelischen und katholischen Bischöfe sprangen dort drei Trampolinturner, nach der Musik des Turnfestsongs **„Reach for the Sky"**, der Domkuppel und somit dem Himmel entgegen. Wie bunt ist das denn?

Sicherlich war die **Stadiongala mit 6.000 Akteuren** für viele Festteilnehmer absoluter Höhepunkt. Das ist schließlich auch das Alleinstellungsmerkmal deutscher Turnfeste. Die Großveranstaltung zeigte, was Turnen mit all seinen Facetten beinhalten kann. Gleich zu Beginn, und noch bei Tageslicht, leistete sich der ehemalige Kunstturner **Eberhard Gienger** einen gelungenen Stunt. Er flog mit einem Gleitschirm ins Olympiastadion ein (das hatte er auch schon 2005 getan). Sein anschliessender Vortrag zum Thema **„Bewegungsförderung für Kindern"** gelang ihm jedoch noch eindrucksvoller als die Stadionlandung. Eberhards Appell an die Bundeskanzlerin, im Zusammenhang mit übergewichtigen Kinder, fand überschwappenden Beifall von 55.000 Stadionbesuchern. Frau Merkel verweilte übrigens den ganzen Abend und nahm sogar an Fabians Verabschiedung von der Weltbühne des Turnens teil.

Grenzenlos gute Unterhaltung erfuhr ich auch beim Rendezvous der Besten im Berliner CityCube. Hier präsentierten Deutschlands beste Showgruppen faszinierende Künste in Akrobatik, Tanz und Bewegung. Auch die Turnfestgala in der Mercedes-Benz Arena offenbarte sich als Leckerbissen zum Genießen und Staunen. Diese zweistündige Show bot eine atemberaubende Reise durch die Welt des Turnens, voll gepackt mit kreativen und expressiven Bewegungskünsten.

Neben meinen eigenen Wettkämpfen (der Hauptgrund meiner Deutschland Reise) konnte ich auch noch an Seminaren der Turnfest Akademie teilnehmen. Die Turnfest Akademie gilt als Europas größter Sportkongress, mit Workshops in Bereichen wie Bewegung, Fitness, Ernährung, Gehirn. Schon im Voraus hatte die Akademie über 20.000 Workshop-Plätze verkauft.

Wie schon bei Turnfesten als Teenager in den Fünfziger-Jahren war ich die Woche hindurch wieder in einem einfachen Schulquartier untergebracht, zusammen mit Vereinen des Badischen Turnerbunds. Kurze Nächte und Schlafmangel gehörten schon immer zu Turnfesten, ebenso wie gesellige Hocks nach Mitternacht. Beim Länderabend des Badischen Turnerbundes traf ich auch wieder einige bekannte Gesichter aus früheren Zeiten. Einen Gleichaltrigen aus Freiburg kenne ich schon seit 1962. Feststellung: Mit zunehmendem Alter verspürt bei der Verabschiedung inzwischen jeder (mehr denn je) die eigentliche Bedeutung und den Wunsch von **„Auf Wiedersehen"**.

Übrigens, im Fachwettkampf Gerätturnen (Reck, Barren, Pferdsprung, Boden) kam ich in der M-70 Altersklasse von 25 Teilnehmer auf Platz 6. Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften kam ich von 21 Teilnehmer auf Platz 14. Noch wichtiger ... die Sache verlief verletzungsfrei.

Außer wertvollen Erinnerungen, zwei Wettkampfmedaillen und drei Urkunden wurde mir in Berlin noch ein attraktives Band für die Vereinsfahne des TV-Seelbach zuteil, das ich beim nächsten Besuch der Vorstandschaft übergeben möchte.

Mit einem herzlichem Gruß aus Toronto, am Tage des 150. Geburtstages Kanadas

*Klaus Faisst*

BUCHER GmbH
M·E·T·A·L·L·B·A·U
Stahl wird durch uns erst schön!
• Metallgestaltung • Metall- und Stahlbau • Behälter- und Apparatebau
• Carport • Vordächer • Stahltreppen • Stahlbalkone
• Edelstahlverarbeitung • Laserschneidtechnik
77960 SEELBACH • Im Wiesengrund 9 • Tel. 0 78 23/96 167-0 • Fax 0 78 23/96 167-199
e-mail: info@metallbau-bucher.de Internet: www.metallbau-bucher.de

Kloster Apotheke
Ihre Apotheke in Seelbach -
für das ganze Schuttertal
Angelika Klüh e.K. | Hauptstr. 17a | 77960 Seelbach
07823/9627575

sanitär Neubauer
WASSER UND WÄRME – VON UNS MEISTERHAFT
• Das Traumbad für Ihr Zuhause
• Mit Energie gut beraten
• Die Heizung mit Mehrwert
• Die Zuverlässigen von Neubauer
Breitmatten 30/2
77933 Lahr-Kuhbach
Tel. 07821 981 81-0
Fax 07821 981 81-29
info@neubauer-sanitaer.de
www.neubauer-sanitaer.de

Herzlich willkommen bei Ihrem Elektrofachbetrieb und Spezialisten für Photovoltaik- und Wärmepumpenanlagen
FAISST & HEUBERGER GMBH
Elektrofachbetrieb
Hauptstr. 102 • 77960 Seelbach
Tel. 07823 / 96540 • www.elektro-heuberger.de

Franz HAAG
Mittel für's Leben im Hildegardladen
Hebelstraße 10
77960 Seelbach
Tel: 07823 / 96580
Fax:07823 / 96581
Hildegard-Gewürze
Dinkelerzeugnisse
Literatur
www.hildegardladen-haag.de
Mittwoch bis Freitag: 9:00 Uhr - 12:30 Uhr
14:30 Uhr - 18:00 Uhr
Samstag: 8:00 Uhr - 12:30 Uhr

STAHL in TOP FORM
Wir fertigen für SIE:
• Carport und Überdachungen, Geländer und Tore
• Zaunanlagen
• Stahltreppen
• Stahlkonstruktionen
• Reparatur- und Kundendienst
• Edelstahlgeländer und Tore
Wir installieren für SIE:
• Ihr Badezimmer
• Ihre Hausinstallation
• Ihre Dachrinnen u. Regenfallrohre
• Ihre Kaminverkleidungen
• Ihre Solaranlage
• Ihre Regenwasseranlage
SCHLOSSEREI Wagner & KOPF GMBH
METALLGESTALTUNG
Schloßweg 3 D-77960 Seelbach
Telefon 07823-1428 Telefax 07823-5490
info@schlosserei-wagner-kopf.de www.schlosserei-wagner-kopf.de

Wie gut die Zusammenarbeit unserer Handball-Abteilung mit der Schule gelingt, beweist die nachfolgende Pressemitteilung der Schule vom September 2016:

# Kooperatives Bildungszentrum Seelbach

## Seelbacher Handball-Mädchen beim Bodenseeschulcup in Lindau sehr erfolgreich

*Hinten von links: Sportlehrer Joachim Gabelmann und Franziska Weber, Emily Kappus, Hannah Limberg, Luisa Welle, Pauline Volk, Leonie Edte, Nele Engler, Monja Schoner, Felicia Eble, Juliana Zehnle und Nadine Schrempp.*

Die Handball Mädchen Mannschaft des Kooperativen Bildungszentrums Seelbach erzielte letzte Woche einen souveränen Sieg beim internationalen Bodenseeschulcup 2016. Alljährlich findent dieser Wettbewerb mit Mannschaften der Bodenseeanrainer Vorarlberg, Bayern, St. Gallen und Baden Württemberg statt. Durch den Landesmeistertitel war das Team um Franziska Weber und Joachim Gabelmann bereits im April qualifiziert. Lindau, der diesjährige Ausrichter, hatte für die Mannschaften aus Österreich, der Schweiz und aus Deutschland ein tolles dreitägiges Programm zusammengestellt. Im Handball-Turnier waren die Seelbacher Mädchen zu keinem Zeitpunkt der Spiele in Rückstand, so dass sie verdient den ersten Platz belegten.

**Endstand Handball:**
1.Schulen Seelbach (Werkreal - und Realschule Klasse 6-9)
2. Mittelschule Ebert (Bayern)
3. Sportgymnasium Bregenz (Österreich)

# Ihre Apotheke in Seelbach!

Rohan Apotheke im Schuttertal

Christian Weber
Haupstr. 30
77960 Seelbach
Tel. 07823 5454

www.rohanapotheke.de

meine apotheke
Gesundheit maßgeschneidert

Sölvi Ruder
INDUSTRIEÜBERSETZUNGEN

alle EU-Sprachen – Chinesisch – Russisch – baltische – skandinavische Sprachen

Das Übersetzerbüro für:

- Industrieunternehmen
- Mittelständische Unternehmen
- Verlage, Behörden
- Rechtsanwaltskanzleien
- Bücher / Handbücher
- Bedienungsanleitungen
- Kataloge / Prospekte
- Homepages / Urkunden
- Technische Dokumentation
- Rechts- und Wirtschaftsübersetzungen
- Fremdsprachensatz

Blumenstr. 5 · 77978 Schuttertal · Telefon: 0 78 26 / 7 55 43 96
info@ruder-translation-services.com · www.ruder-translation-services.com

Spaß und Erholung in der freien Natur

Einzigartiger Waldklettergarten in Süddeutschland

Abenteuer im Wald Kenzingen

Seilrutschen, Hängebrücken, Tarzansprünge uvm.

Für Jedermann (Frau), ab einer Körpergröße von 1,40 m ohne Vorkenntnisse begehbar.

Telefon 0 76 44 / 92 78 74
www.abenteuer-im-wald.de

Physiotherapie Praxis Stuber
Hansjakobweg 9
77960 Seelbach
Tel. 07823 / 96 29 84-0
physio.stuber@gmail.com

PHYSIOTHERAPIE STUBER

- Kinesio Taping
- Klassische Massage, Physiotherapie, Krankengymnastik
- Sportphysiotherapie
- Manuelle Lymhdrainage & Bandagierung
- Triggerpunkt Therapie
- Schröpfmassage
- Akupunkt Meridianmassage (AMM)
- Wirbelsäulentherapie n. Dorn / Breuss
- Wärmetherapie u.a. Fango
- Kältetherapie
- Core Performance Trainingsprogramm für Ganzkörperstabilität
- Corpus concept: Statische Analyse zum Aufdecken von Haltungsschwächen-/ schäden
- Schulprojekt „Kinder im Lot (KiLo)"
- Laufschuhberatung
- Hausbesuche

# *Computer schlägt Sport:*

## Immer mehr Kinder und Jugendliche haben motorische Defizite und eine verringerte körperliche Fitness

Kinder haben von Natur aus einen instinktiven Bewegungsdrang, doch die Lebensgewohnheiten von Kindern haben sich in den letzten Jahrzehnten stark verändert. Ein neues Phänomen ist Mangel an Bewegung von Jugendlichen der Generation Smartphone. Dabei werden die nachteiligen Auswirkungen einer medienorientierten Welt auf das Spiel- und Freizeitverhalten von Kindern und Jugendlichen immer deutlicher. Viele Kinder und Jugendliche sind zu passiven Konsumenten geworden und sind folglich körperlich zu wenig aktiv.

Untersuchungen in Deutschland ergaben, dass sich Kinder durchschnittlich nur eine Stunde am Tag bewegen. Dieser Bewegungsmangel führt zunehmend dazu, dass Kinder und Jugendliche sowohl motorische Defizite als auch eine verringerte körperliche Fitness aufweisen, wodurch auch ein gesundheitliches Risiko entsteht.

Risikofaktoren und Krankheiten, wie erhöhter Blutdruck, Fettstoffwechselstörungen, Adipositas und Diabetes Typ 2, aber auch Schwächen des Stütz- und Bewegungsapparates, treten immer häufiger bereits im Kindes- und Jugendalter auf. Nach Angaben der Deutschen Liga zur Bekämpfung des hohen Blutdrucks haben bereits acht bis zwölf Prozent der Kinder einen erhöhten Blutdruck sowie ca. 17 Prozent der Grundschulkinder erhöhte Cholesterinwerte. Neben den Einflüssen von Bewegung auf die körperliche Gesundheit ist ausreichend Bewegung auch für die Entwicklung der geistigen Leistungsfähigkeit wichtig. Kinder und Jugendliche, die eine gute Körperkoordination besitzen, können sich auch besser konzentrieren. Auch wird die Gedächtnisleistung gesteigert. Dies hat auch einen positiven Einfluss auf die schulischen Leistungen der Kinder und Jugendlichen.

**Kinder erzielen durch Bewegung viele Vorteile – hier sind die Wichtigsten aufgeführt**

**Starke Knochen:**
Durch das Hüpfen, Springen, Klettern und Laufen in den ersten Lebensjahren wird die Knochensubstanz stabiler und dichter.

**Haltung:** Nur durch viel Bewegung kann sich die Wirbelsäule des Nachwuchses richtig entwickeln.

**Muskulatur:** Durch Sport entwickelt sich die Muskulatur, die ein Kind beispielsweise braucht, um seinen Kopf zu heben oder seinen Rücken zu strecken.

**Gesundheit:** Kinder, die viel Bewegung im Alltag haben, haben mehr Energie und sind weniger krankheitsanfällig.

**Motorik:** Egal ob schaukeln, drehen, klettern oder hüpfen – durch vielfältige sportliche Aktivitäten bekommen Kinder eine Vorstellung von ihrem Körper und seinen Fähigkeiten. Gleichzeitig entwickelt sich der Gleichgewichtssinn.

**Geistige Fähigkeiten:** Da jede Bewegung über Sinnesorgane registriert wird, gelten die körperlichen Bewegungen auch als spezielle Sinnesaktivität. Das bedeutet, dass Bewegung und intellektuelle Entwicklung untrennbar miteinander verbunden sind. Beispielsweise haben Kinder, die gut rückwärts laufen können, im Rechenunterricht häufig weniger Probleme beim Subtrahieren.

**Selbstbewusstsein:** Durch Bewegung lernen Kinder, ihre körperlichen Kräfte richtig einzuschätzen. Wenn sich der Nachwuchs beispielsweise bei einem Wettkampf mit anderen Kindern misst und gewinnt, wird sein Selbstbewusstsein gestärkt. Aber auch wenn ein Kind verliert, kann dies sein Selbstbewusstsein stärken. Dann werden Ermutigungen helfen, nicht aufzugeben und es noch einmal zu versuchen.

**Soziale Fähigkeiten:** Beim Sport lernen Kinder, sich an Regeln zu halten und Rücksicht auf ihre Mannschaftskameraden zu nehmen. Sie müssen beispielsweise warten, bis sie an der Reihe sind und ihre Bewegungen und Handlungen aufeinander abstimmen, damit sie ein gutes Team ergeben.

**Gute Laune:** Bewegung sorgt für gute Laune – schon zehn Minuten Bewegung pro Tag heben die Stimmung. Laune und Befindlichkeit bessern sich proportional zum Ausmaß an Bewegung, denn dabei werden körpereigene Botenstoffe, so genannte Neurotransmitter, freigesetzt. Beispielsweise macht Serotonin gute Laune und reduziert Angstgefühle.

# *Der TV Seelbach bietet ein großes sportliches Angebot für Kinder und Jugendliche*

## Kinderturnen

Aus gesundheitlicher Sicht ist Kinderturnen ein absoluter Renner. Bei kaum einer anderen Sportart wird die Körpermuskulatur im Aufbau so effektiv unterstützt und die Entwicklung der motorischen Fähigkeiten gefördert. Eltern sollten die Möglichkeit nutzen, bereits in jungen Jahren mit Ihrem Kind beim Kinderturnen teilzunehmen, denn hier werden die Grundlagen für motorischen Fähigkeiten wie Koordination und Gleichgewichtssinn gelegt.

Ein weiterer Vorteil beim Kinderturnen ist die geförderte Konzentrationsleistung. Kinder lernen beim Turnen, sich - anfangs noch unbewusst - auf eine Übung zu konzentrieren. Sie lernen den gesamten Übungsablauf im Kopf "durchzuspielen", um sich so instinktiv darauf vorzubereiten. Dies kann ein Vorteil speziell für die schulischen Leistungen bei Kindern sein.

**Das Angebot des TV Seelbach umfasst Kinderturnen bereits für Kinder im Alter ab 1 ½ Jahren.**

## Handball

Kinder sollen das Handballspiel zwanglos erleben und lieben lernen. Spielfreude, gemeinsame Erlebnisse (bei Sieg und Niederlage!) bilden das Fundament für ein lebenslanges Sporttreiben bzw. für eine echte Handballbegeisterung. Wettspiele müssen sich dabei an kind- und entwicklungsgerechten Trainingsinhalten orientieren.

Die jüngste offiziell festgelegte Altersklasse beim Handball ist die E-Jugend. Dort können Kinder ab acht Jahren spielen. Jedoch werden jüngere Kinder bereits beim Mini-Handball spielend an die Sportart herangeführt.

Grundsätzlich ist es gut, schon in frühem Alter mit dem Ballspiel zu beginnen, da es Koordination und motorische Geschicklichkeit fördert.

**Folgende Fähigkeiten der Kinder werden beim Handball dabei besonders gefördert:**

**Gesundheit:** Der gesamte Körper wird trainiert. Neben der Ausdauer und Kraft wird die Muskulatur gestärkt. Dies beugt unter anderem Haltungsschäden vor.

**Motorische Fähigkeiten:** Durch die Übungseinheiten werden die Koordination und die Geschicklichkeit gefördert.

**Kognitive Fähigkeiten:** Kinder bekommen ein besseres Gefühl für ihre körperlichen Fähigkeiten.

**Soziale Fähigkeiten:** Durch das Spielen und den Umgang mit den Gleichaltrigen wird die Kommunikationsfähigkeit Deines Nachwuchses verbessert. Zudem wird der Teamgeist des Kindes gestärkt.

**In der Handballabteilung gibt es ein breites Angebot für Kinder und Jugendliche, sowohl im männlichen als auch im weiblichen Bereich.**

## Volleyball

Aus gesundheitlicher Sicht hat Volleyball speziell Kindern einige Vorteile zu bieten. Die Sprungkraft wird beim Volleyball besonders gut trainiert. Um den Ball am Netz erfolgreich zu Bloggen, sind das richtige Timing und eine ausgeprägte Schnellkraft notwendig. Beides lässt sich bereits in jungen Jahren sehr gut trainieren.

Dadurch wird auch das Zusammenspiel der einzelnen Muskelgruppen trainiert, was für die körperliche Entwicklung der Kinder durchaus positiv zu bewerten ist. Pritschen, baggern, schmettern – die verschiedenen Schlagarten im Volleyball haben teils bildreiche Namen. Und die Sportart selbst ist schnell, anspruchsvoll und vielseitig.

Kinder sollten für das echte Volleyball-Training im Verein mindestens acht Jahre alt sein. Vorher macht es eher Sinn, spielerisch Kondition, Reaktion, Koordination und Sprungkraft zu fördern.

**In der Volleyballabteilung können Mädchen bereits ab 9 Jahren das Volleyballspiel erlernen.**

*Gerhard Hugle*

# *Gesunde Ernährung ist alles!*

Wie wichtig eine gute Vorbereitung auf den Sonnwendlauf ist, zeigt folgende kleine Begebenheit, die Bärbel Baumann vor der vielfältigen und ausgezeichneten Kuchentheke im Foyer der Sporthalle aufschnappte.

Ein kleiner Teilnehmer an seinem Bambini-Lauf kommt nach seinem Lauf an die Theke. Es entwickelt sich folgendes kurzes Gespräch:

*Du, ich muss dir was sagen!*
*Okay, leg los!?*

*Dein Rhabarberkuchen war klasse – und ..*
*Ja was?*
*… er hat mir Glück gebracht.*

*Wieso Glück?*
*Ich bin Dritter geworden."*

MELZER & KOLLEGEN
Steuerberatungsgesellschaft

Standorte:
Lahr & Freiburg

## Steuerberatung mit Weitblick

**Partner:**

**Boris Melzer** MBA (Int. Taxation)
Dipl.-Betriebswirt (BA)
Steuerberater

**Roland Melzer**
Steuerberater
vereidigter Buchprüfer

**Arnold Klumpp**
Steuerberater
Fachberater für Vermögens- & Finanzplanung (DStV e.V.)

**Jürgen Fahrner**
Steuerberater
Landwirtschaftliche Buchstelle
Fachberater für Vermögens- & Finanzplanung (DStV e. V.)

**Thomas Haegele**
Dipl.-Betriebswirt (FH)
Steuerberater

AUSGEZEICHNET TOP Steuerberater FOCUS-MONEY-TEST 2017

www.melzer-kollegen.de

AUTO DIENST
DIE MARKEN-WERKSTATT

## Josef Zehnle

- Neuwagen-Vermittlung
- An- und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Fabrikate
- Reifenservice
- AU / Dekra im Hause

Geroldsecker Vorstadt 5+11
D-77933 Lahr
Tel. 07821/22424
Fax 07821/30568
KFZ.Zehnle@t-online.de

*Unser Service dreht sich rund um Ihr Auto!*

***Meine Bank.*** Für die Menschen in der Region.
Was uns antreibt: „Der Mensch im Mittelpunkt". **Versprochen!**

# Meine Bank hab ich immer dabei. Und Sie?

**Erleben Sie jetzt, was Ihr Online-Zugang alles kann – 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche, rund um die Uhr:**

- ✔ mal schnell den Kontostand abfragen und die Umsätze prüfen
- ✔ Rechnungen ohne langes Eintippen überweisen: ganz einfach abfotografieren
- ✔ Elektronischer Kontoauszug: automatisch, kostenlos und 10 Jahre archiviert; kein Warten am Kontoauszugsdrucker, keine Auszüge sortieren und abheften
- ✔ Geld an Freunde senden und anfordern
- ✔ größtmögliche Sicherheit mit unseren TAN-Verfahren
- ✔ einfache, komfortable Bedienung – auch unterwegs mit der **VR-Banking-App**

Hier geht's direkt zur VR-Banking-App.

Hier geht's direkt zu Ihrem Online-Zugang – gleich freischalten und alle Vorteile nutzen!

**Jetzt Online-Zugang freischalten und flexibel sein:**
**www.volksbank-lahr.de/online-zugang**

Wir helfen Ihnen gerne persönlich!
In Ihrer Filiale vor Ort oder telefonisch unter: 07821 272-0

Volksbank Lahr eG
Genossenschaftliche Werte leben

# Gesichter der Saison 2016/17

**Romina Kern + Liv Gralla**
Jüngste Teilnehmer am Sonnwendlauf

**Luisa Welle**
Erstmals bei einer
DHB Auswahlsichtung

**Sabine + Siggi**
Unsere Übungsleiterinnen -
Immer mit neuen Ideen
auf dem neuesten Stand

**Reiner Volk**
Neue Meisterschaft für Seelbachs
erfolgreichsten Handballtrainer

**Klaus Faisst**
Der einzige Vertreter des TV
beim Deutschen Turnfest in Berlin

**Yvonne Schlenker + Walter Billharz**
Älteste Teilnehmer am Sonnwendlauf

# *Über 1000 Läuferinnen und Läufer beim 11. Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf*

Eine schweißtreibende Angelegenheit war die elfte Auflage des Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlaufs am 23. Juni : War es zum Start der Kinder- und Bambiniläufe ab 17 Uhr noch drückend heiß, so gingen die Temperaturen zum Hauptlauf über 10 Kilometer etwas nach unten.

Der Stimmung und dem Zuspruch der Sportler und des Publikums tat die Hitze aber keinen Abbruch. 3000 Besucher pilgerten ins Schuttertal, die besten Plätze im Start- und Zielbereich an der Sporthalle waren bereits 20 Minuten vor dem Startschuss vergeben. Aber auch am gesamten Streckenrand herrschte ordentlich Betrieb, vor allem an den Music-Points auf dem Klosterplatz, in der Theodor-Simon-Straße und auf Höhe der Firma JULABO, wo die Musikvereine Wittelbach und Seelbach sowie die Lumpenkapelle der Eulenzunft für Stimmung sorgten.
Davon ließen sich auch die Läuferinnen und Läufer anstecken. Spannend war die Frage, wer Topfavorit Samir Baala Paroli würde bieten können. Der 42-jährige zweifache Marathonmeister Frankreichs reiste mit der Empfehlung zweier Siege bei der Ortenauer Laufnacht und dem Sommerabendlauf in Steinach nach Seelbach und wollte den „Ortenau-Hattrick" perfekt machen. Auf dem ersten Teilstück über fünf Kilometer sah sich Baala allerdings harter Konkurrenz von Henri Hansert und Victor Larisch ausgesetzt. Das Spitzentrio ging gemeinsam auf die zweite Runde – ganz zur Freude des Publikums. Im weiteren Verlauf hatte der Straßburger dann aber die größten Kraftreserven und brachte einen deutlichen Abstand zwischen sich und seine Verfolger.

In einer Endzeit von 33:31 hatte Baala 37 Sekunden Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Victor Larisch (SV Waldkirch). Henri Hansert aus Diersburg landete auf Rang drei (34:29). Lokalmatador Jochen Burkart belegte bei seinem ersten Start in Seelbach seit dem Jahr 2009 in einer Endzeit von 35:08 einen starken fünften Platz.
Eine deutlichere Angelegenheit war die Entscheidung in der Frauenkonkurrenz. Anja Röttinger distanzierte Valerie Moser vom Running Team Ortenau um 75 Sekunden und wiederholte damit ihren Sieg aus dem Jahr 2011. Moser landete wie im Vorjahr auf Platz zwei, Dritte wurde Sabrina Wagner (Running Team Ortenau, 39:40).
Der Staffelsieg blieb in Seelbach: Julian Rösch und Jonas Rupps vom Team „Antibolika" waren nicht zu bezwingen und setzten sich in einer Endzeit von 38:25 souverän vor Stefan Gutmann/Laura Heine vom Running Team Ortenau (39:24) und Kai Peterke/Lorenz Reibold

(Hockeyrunners HC Lahr) durch. 762 Läuferinnen und Läufer kamen im Hauptlauf und der Staffel in die Wertung.

„Der große Zuspruch beweist, dass Sportler und Zuschauer den Seelbacher Sonnwendlauf ins Herz geschlossen haben und gerne bei uns zu Gast sind. Das tolle Zusammenspiel aller Vereine, Organisationen, freiwilliger Helfer und der Gemeindeverwaltung mit Bauhof hat einmal mehr für ein echtes Highlight gesorgt“, strahlte Schirmherr und Bürgermeister Thomas Schäfer mit der Sonne um die Wette. Auch Orga-Chef Dr. Thomas May vom ausrichtenden TV Seelbach zog ein positives Fazit: „Wir haben starke Leistungen gesehen, da auch das Thermometer zum Start des Hauptlaufs glücklicherweise etwas nach unten gegangen ist.“ Bis auf kleinere Behandlungen erlebten die Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes Seelbach und der Freiwilligen Feuerwehr Seelbach einen weitgehend ruhigen Abend.

Eröffnet wurde der Lauftag traditionell durch die Kinder- und Bambiniläufe, die 250 Nachwuchssportler auf die Strecken über 333, 700 und 1000 Metern brachten.

**Alle Infos, Ergebnisse und Impressionen gibt es auch unter www.sonnwend-lauf-seelbach.de und www.facebook.com/sonnwendlauf.seelbach**

## Die Ergebnisse im Überblick:

***Männer***

1. Samir Baala (33:31)
2. Victor Larisch (SV Waldkirch, 34:08)
3. Henri Hansert (34:29)

***Frauen***

1. Anja Röttinger (37:14)
2. Valerie Moser (Running Team Ortenau, 38:29)
3. Sabrina Wagner (Running Team Ortenau, 39:40)

***Staffel***

1. Julian Rösch/Jonas Rupps (Team Antibolika, 38:25)
2. Stefan Gutmann/Laura Heine (Running Team Ortenau, 39:24)
3. Kai Peterke/Lorenz Reibold (Hockeyrunners HC Lahr, 40:34)

Jochen Burkhart

## *Und am Ende gewinnt Bernd!*

Samir Baala

### *Wir sagen herzlich DANKE:*

– dem gesamten Organisationsteam und den Verantwortlichen der unterschiedlichen Ressorts
– der Gemeindeverwaltung Seelbach – an der Spitze Schirmherr und Bürgermeister Thomas Schäfer – mit Bauhofteam und Sporthallen-Hausmeister Markus Eberle
– den helfenden Mitgliedern des TV Seelbach
– dem Kooperativen Bildungszentrum Seelbach
– der Freiwilligen Feuerwehr Seelbach mit Jugendfeuerwehr
– dem DRK-Ortsverein Seelbach
– der katholische Kirchengemeinde Seelbach
– den Pfadfinder „Stamm Walther von Geroldseck"
– der Wandergruppe „Berg und Tal"

**Allen Vereinen, die tatkräftig unterstützt haben:**
– FSV Seelbach
– Skiclub Seelbach
– Tennisclub Seelbach
– Musikverein Seelbach
– Musikverein Wittelbach
– Lumpenkapelle der Eulenzunft Seelbach

**und nicht zuletzt:**
– allen treuen, **„vereinslosen" Helfern**, die uns seit Jahren tatkräftig und versiert unterstützen
– den Sonnwendlauf-Sponsoren für die herausragende Unterstützung
– allen Anwohnern für das aufgebrachte Verständnis und die große Begeisterung für den Sonnwendlauf
– dem einzigartigen Sonnwendlauf-Publikum aus Nah und Fern
– den Sonnwendlauf-Fotografen Axel Dach und Andreas Pampuch
– Baumer Computer & Sound in Zusammenarbeit mit LightMotion-Veranstaltungstechnik für die Beschallung und Technik im Start- und Zielbereich
– dem Zeitnahmeteam von datacapo
– der DAA-Physiotherapieschule in Lahr für den Massageservice

**und besonders:**
– Streckensprecher Sebastian "Waschtel" Gehring für die Moderation

**Herzlichen Dank an alle, die den Sonnwendlauf einmal mehr zu einem großen Erfolg gemacht haben!**
**Schon mal vormerken: Der 12. Seelbach-Schwarzwald-Sonnwendlauf steigt am 22. Juni 2018…**

Beim
SOD Karle

Inh. Sanda Weber-Glazer
Marktstraße 1 • 77960 Seelbach
Tel. 07823/5658 • Fax 5306
e-Mail:
sodkarle-seelbach@web.de
**Öffnungszeiten:**
Mo. - So. 10.00 Uhr - 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

ZWEIRAD ENZ
Grenzenloser Zweirad - Spass

Schuttertalstr. 7
77960 Seelbach - Wittelbach
Tel.: 07823/5959 Fax: 5950
Ihr Fachgeschäft im Schuttertal!

teammcs
marketing . concept . service

Die höchste Form der Kommunikation ist der Dialog. August Everding

- Strategie & Konzept
- Web & CMS
- Online-Marketing
- E-Mail-Marketing
- Printmedien
- Text & Kontext
- Social Media
- Hosting

team mcs GmbH
Tretenhofstr. 49
77960 Seelbach
Tel. 07823-979222
www.teammcs.de

Kreativ in Print – Innovativ im Web

Machen Sie dem Staat keine Steuergeschenke!

Als ausgewiesene Steuerfachleute kennen wir uns bestens aus im Steuerdschungel.

Bei Einkünften aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen erstellen wir Ihre Steuererklärung mit dem Ziel, das Optimum für Sie herauszuholen.

*Fordern Sie uns, es lohnt sich für Sie.*

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:
**Helmut Hartmann**
Hansjakobweg 12
77960 Seelbach
Tel. 07823/960572

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

Unterlal 33
77978 Schuttertal
Tel. (07823)2384
Fax (07823)725

MARTIN HIMMELSBACH GmbH
Fensterbau
SCHREINEREI

- Fenster in Holz Kunststoff-Alu
- Wintergärten
- Rolläden
- Möbel
- Parkettböden
- Türen
- Reparaturen

Mitten im Leben ...
Seniorenheim Sankt Hildegard

Heimat mit Herz im Schuttertal

**Kennen Sie unsere Angebote ...**

... die Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Betreutes Wohnen oder die Tagespflege?

Wir beraten Sie gerne. Informieren Sie sich unverbindlich: Tel. 07823/94800

caritas

# *Die Ergebnisse der Kinder- und Bambiniläufe*

**U8 1 (Jahrgang 2011 und jünger)**
weiblich
1. Leni Spannagl
2. Sarah Zehnle
3. Marlene Kuhn

männlich
1. Luca Manna
2. Lenart Röttele
3. Hannes Wangler

**U8 2 (Jahrgang 2011)**
weiblich
1. Milena Elsner
2. Lotta Meßner
3. Leah Schnurr

männlich
1. Sebastian Spitz
2. Marius Erlewein
3. Emil Fehrenbacher

**U10 (Jahrgang 2009/2008)**
weiblich
1. Sarah Himmelsbach
2. Nele Griesbaum
3. Laura Krieg

männlich
1. Lennard Kill
2. Ben Obert
3. Henri Feiß

**U12 (Jahrgang 2007/2006)**
weiblich
1. Anne Himmelsbach
2. Julia Zehnle
3. Lilian Krämer

männlich
1. Hannes Volk
2. Alexander Mühlhaus
3. Friedrich Kiefer

**U14 (Jahrgang 2005/2004)**
weiblich
1. Juliana Zehnle
2. Julia Laag

männlich
1. Keno Hügle
2. Sebastian Zehnle
3. Philipp Lustig

# *Aus dem Archiv - Schwimmen im TV*

*An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Otto Himmelsbach, Schuttertal, bedanken, der uns aus seiner umfangreichen Postkartensammlung nicht nur diese zur Verfügung stellte sondern auch die im Artikel* ***„Erinnerungen an den alten Löffler“***

Spricht man jüngere Mitglieder im TV an, ob sie wüssten, dass es im TV einst auch eine **Schwimmabteilung** gab, schaut man immer wieder in erstaunte Gesichter. Schwimmen im TV ist nicht bekannt. Aber auch ältere Mitglieder können sich teils nur lückenhaft an diese ehemalige Abteilung des TV erinnern, die in den 60er Jahren bestand.

Mit Daten und Fakten aus Protokollen und Zeitungsberichten versuchen wir der Erinnerung auf die Sprünge zu helfen.

Alles begann mit der Einweihung des neuen Seelbacher Freibads im Jahre 1960. Die Verantwortlichen des TV hatten danach die Idee, dem TV eine Schwimmabteilung anzugliedern. Der **TV gründete dann am 30.06.1960 eine Schwimmabteilung** und wählte Helmut Härig zum Abteilungsleiter. Das Hauptinteresse sollte in der Breitenarbeit des Schwimmunterrichts für die Jugend liegen und daneben auch der wettkampfmäßige Schwimmsport betrieben werden.

Die folgenden Ereignisse zeigen, dass die doch kleine Schwimmabteilung recht aktiv war.

So wurden am 27.08.1961 in Seelbach mit den **südbadischen Schwimmmeisterschaften für Vereine ohne Winterbad (VoW)** erstmals Schwimmwettbewerbe im neuen Freibad ausgetragen.

Am 22./23.06.1963 war Seelbach Austragungsort der **Bezirks-Schwimmmeisterschaften des Bezirks I Nord** (Freiburg, Ortenau, Rastatt) mit 10 teilnehmenden Vereinen.

Am 21.07.1963 fand das **Landeskinderschwimmfest** in Seelbach statt. 11 Vereine aus Südbaden und der WSV Pforzheim nahmen daran teil. Ein Nebeneffekt der bisherigen Austragungen war die Steigerung des Bekanntheitsgrades des Seelbacher Schwimmbades, so das Protokoll.

Das **vereinsinterne Abschlussschwimmen** des TV Seelbach 1963 zeigte folgende Sieger in den verschiedenen Klassen:

**Männliche Jugend:**
Josef Heier, Christian Lenk, Josef Himmelsbach **dreifacher Sieger** (Bärenwirt), Willi Uhl, Peter Obert , Rüdiger Rogowski, Rudi Eisenmann

# Hochbetrieb im Schwimmbad

## Südbadische VoW-Meisterschaften in Seelbach

**Seelbach.** Nur eine Woche nach den deutschen Wasserballmeisterschaften im Terrassenbad in Lahr findet im Kreis ein weiteres Schwimmfest statt. Das neue Schwimmbad in Seelbach ist Austragungsort der Südbadischen Schwimmmeisterschaften für Vereine ohne Winterbad. Das Bad hat für solche Veranstaltungen seine Bewährungsprobe bereits im Juni anläßlich der Bezirksschwimmeisterschaften bestanden. Während damals rd. 80 Teilnehmer an den Start gingen, werden es am Sonntag rd. 200 sein.

Die Meisterschaften werden vom SSV Lahr und der Schwimmabteilung des TV Seelbach ausgerichtet. Zusammen mit der Gemeindeverwaltung haben die Ausrichter alle Vorbereitungen getroffen, um den Aktiven und den Gästen ein schönes Schwimmfest zu bereiten. Auch sportlich werden die Zuschauer auf ihre Kosten kommen, sind doch in fast allen Wettkämpfen die Vorjahrssieger wieder am Start und haben gegen stärkste Konkurrenz anzutreten.

Eine Uebersicht über die Favoriten in den einzelnen Wettbewerben ist schon im Sportteil der gestrigen Ausgabe veröffentlicht worden.

Die VoW-Meisterschaften beginnen um 10 Uhr. Schon vorher wird die Seelbacher Musikkapelle ein Platzkonzert geben und auch nach Beendigung der Vormittagswettkämpfe (etwa 11.30 Uhr) mit zur Umrahmung des Festes beitragen. Die Reigenschwimmerinnen des SSV Lahr haben sich in dankenswerter Weise bereit erklärt, vor und nach der Mittagspause (12 bis 13 Uhr) einige Reigen zu schwimmen. Die Nachmittagskämpfe dauern etwa bis 16 Uhr und werden im Anschluß daran ein Wasserballspiel bringen. Voraussichtlich treffen hier der Süddeutsche VoW-Wasserballmeister SSG Weil und eine kombinierte Mannschaft von Rastatt/Lörrach aufeinander. Die SGG Weil nimmt am 3. September an den Deutschen VoW-Wasserballmeisterschaften teil.

Nach der Siegerehrung, die im Anschluß an das Wasserballspiel im Schwimmbad stattfinden wird, ist in der Turn- und Festhalle ein gemütliches Beisammensein vorgesehen.

So geht der Marktflecken Seelbach einem schwimmsportlich ereignisreichen Tag entgegen, für den nur zu hoffen ist, daß auch das Wetter mitmacht. Nachstehend das Programm der Meisterschaften:

Beginn 10 Uhr: 200 m Kraul, Herren (drei Läufe), 200 m Brust, Damen (zwei Läufe), 200 m Brust, Herren (drei Läufe), 100 m Rücken, Damen (ein Lauf), 100 m Schmettern, Damen (ein Lauf), Kunstspringen (Teil I), 4 × 100 m Lagen, Herren (ein Lauf), 4 × 100 m Brust, Damen (ein Lauf).

Einlagen: Reigenschwimmen der Schwimmerinnen des SSV Lahr (zum Abschluß der Vormittagskämpfe und zu Beginn der Nachmittagswettbewerbe).

Fortsetzung der Wettkämpfe um 13.30 Uhr: 100 m Kraul, Herren (fünf Läufe), 100 m Kraul, Damen (ein Lauf), 100 m Brust, Damen (zwei Läufe), 100 m Rücken, Herren (zwei Läufe), 100 m Schmettern, Herren (zwei Läufe), Kunstspringen (Teil II). — Einlage der Schwimmer aus Seelbach und Lahr über 100 m Kraul. — 4 × 100 m Lagen, Damen (ein Lauf), 4 × 100 m Brust, Herren (ein Lauf), 4 × 100 m Kraul, Damen (ein Lauf), 4 × 100 m Kraul, Herren (ein Lauf), Wasserballspiel, anschließend Siegerehrung.

**Weibliche Jugend:**
Inge Fehrenbach, Christiane Moser, Ingrid Wagner, Irene Munz

**In der Generalversammlung am 26.01.1964 wurde über das Jahr 1963 vom sportlichen Leiter Lothar Läßker berichtet:**
*„Der TV Seelbach gehört zu der Gruppe der VoW-Vereine (Vereine ohne Winterbad). Trotz einiger Trainingsfahrten in das Hallenbad nach Freiburg, mussten wir im Mai praktisch wieder von vorne anfangen, um zuerst die Vorjahresleistungen zu erreichen, bevor sich eine Leistungssteigerung einstellte. Am 09.06.1963 nahm die Schwimmabteilung anlässlich der Einweihung des Reichenbacher Schwimmbads erfolgreich teil. Am 21.07.1963 wurde das Landeskinderschwimmfest in Seelbach ausgetragen."*

Der sportliche Leiter Lothar Läßker übernahm von Helmut Härig auch den Posten des Abteilungsleiters.

Am 26.07.1964 wurden in Seelbach die **Schüler-Jahrgangsmeisterschaften des südbadischen Schwimmverbandes** mit 17 teilnehmenden Vereinen und 20 Schwimmern aus Seelbach veranstaltet. Beste Platzierungen der Seelbacher Teilnehmer:
1. Platz Rüdiger Rogowski,
3. Plätze für Gabi Schäfer, Joachim Groß

Bei der Austragung des **Kinderschwimmfestes** am 20.06.1965 in Seelbach waren 8 Vereine am Start. Überragender Verein war der Traditionsverein SSV Freiburg mit 40 von 50 möglichen Siegern, gefolgt vom SSV Lahr und dem TV Seelbach (Gabi Schäfer, Agnes Erlewein, Rüdiger Rogowski, Joachim Groß) mit jeweils 4 Siegern.

**In der Generalversammlung 28.01.1966 berichtete Schwimmwart Lothar Läßker über das Jahr 1965:**
*„Die Schwimmer teilen das Vereinsjahr in 2 Teile, in eine Sommer- und eine Wintersaison. Da in Seelbach eine Möglichkeit für das Wintertraining fehlt, fällt die Abteilung in einen „Winterschlaf". Die einzelnen Schwimmer konnten beim Schülerschwimmfest am 20.06.1965 in Seelbach, am 27.06.1965 bei den Bezirksmeisterschaften in Kehl und am 27.07.1965 bei den VoW-Bestenkämpfen in Offenburg recht gute Erfolge erringen."*

Lothar Läßker beendete sein Engagement in Seelbach und Hubert Gündner wurde im Jahr 1966 zum neuen Leiter der Schwimmabteilung gewählt. Dieser gab *„seiner Sorge darüber Ausdruck, dass die Schwimmer während des Winters keine geeignete Trainingsmöglichkeit haben und sich dadurch sehr verlieren."*

*„Der TV will Schwimmbademeister Schäfer ansprechen, ob er die Verantwortung der Abteilung zumindest beim Training übernimmt, da Hubert Gündner mit 16 Jahren doch noch reichlich jung sei"*, so die Aussage im Protokoll. **In der Generalversammlung am 27.01.1968** übernahmen dann tatsächlich Alfred Schäfer und Renate Trömer die Leitung der Schwimmabteilung. Doch bereits im Bericht **in der Generalversammlung vom 07.03.1970** ist vermerkt: *„Die Schwimmabteilung ist nicht mehr aktiv und steht leider nur noch in der Satzung."*

Dem Betrachter stellt sich die Frage, warum die Schwimmabteilung nur wenige Jahre Bestand hatte. Aus den Berichten geht hervor, dass Schwimmwart Lothar Läßker wohl entscheidend am Aufschwung der Schwimmabteilung beteiligt war und die Erfolge seiner Arbeit zu verdanken waren. Die Gründe für die Beendigung seiner Tätigkeit in Seelbach sind in den Protokollen nicht erwähnt, jedoch dürfte es vermutlich daran gelegen haben, dass Vereine wie Seelbach ohne ein Hallenbad am Ort auf Dauer nicht konkurrenzfähig sein konnten.

Die damaligen Schwimmerinnen und Schwimmer erinnern sich aber bestimmt gerne an diese Zeit zurück. Der ehemalige Schwimmer Josef Heier brachte es auf den Punkt: ***„Es war eine kurze, aber schöne Zeit."***

*Gerhard Hugle, Adalbert Kern*

# *Jahresbericht des Ehrenrates*

Der Sprecher des Ehrenrates, Peter Leufke, informierte die Anwesenden in der Jahreshauptversammlung 2017 über die Arbeit des Ehrenrates 2016/17.

Im Mittelpunkt zweier Sitzungen stand dabei die abschließende Beratung und Verabschiedung der Geschäftsordnung. Wie in der Jahreshauptversammlung 2016 dargestellt, versteht sich der Ehrenrat als Gremium, das sich zur Aufgabe gestellt hat, die Arbeit des Vorstandes beratend und unterstützend zu begleiten und so zur Entlastung der Vorstände beizutragen. Wie das konkret geschehen soll, regelt die Geschäftsordnung.

1. Ehrungen wurden von der Vorstandschaft, den Abteilungsleitungen oder TV Mitgliedern keine beantragt.
2. In seiner Sitzung vom 27. 3. 2017 bestätigten die Ehrenratsmitglieder als ihren Sprecher Peter Leufke, als Stellvertreter Adalbert Kern und als Schriftführer Gerhard Hugle für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern.
3. Die in der Jahreshauptversammlung 2017 vorgesehene Würdigung der 70jährigen Mitgliedschaft Margret Eisenmanns im TV wird von zwei Vertretern des Ehrenrates aufgrund der derzeitigen Erkrankung Margrets durch einen persönlichen Besuch nachgeholt werden.
4. Als großen Erfolg erweisen sich immer mehr die durch Ursel Dettmar angeregten Besuche bei älteren Mitgliedern oder bei solchen Mitgliedern, die umständehalber nicht mehr an den Veranstaltungen des TV teilnehmen können.

Was vor 4 Jahren aus einer Idee von Ursel Dettmar entstand, entwickelt sich immer mehr zu einer echten Notwendigkeit für unseren TV. Ursel Dettmar, unterstützt von Gerhard Hugle, beide Mitglieder in unserem Ehrenrat, besuchen ältere Vereinsmitglieder. Selbstverständlich werden diese Besuche vorher telefonisch angekündigt und in diesen Telefonaten zeigen sich die Angerufenen sehr überrascht: *„Habe ich etwas verpasst? Gibt es etwas Besonderes?“* Nein, keine besonderen Geburtstage oder Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften, einfach so.

Bei Kaffee und Kuchen drehen sich die Gespräche meist um frühere Zeiten im TV. Es werden ehemalige Turnkameradinnen und -kameraden wieder in Erinnerung gerufen, von Erfahrungen aus den Trainingsabenden berichtet und von manchen gesellschaftlichen Ereignissen erzählt, die den gemeinsamen Zeiten die besondere Würze verliehen.

Eine der Besuchten formulierte es so: *„Die Gespräche und Erinnerungen an diese schönen Zeiten tun so gut.“* Das Strahlen in den Gesichtern, das herzliche Dankeschön und die Einladungen, jederzeit wiederkommen zu dürfen.

# *In dem vergangenen TV-Jahr wurden besucht:*

Josef Willmann

Lioba Himmelsbach

Marianne Jahnle

Carola und Siegfried Frey

Rudi (†) und Rita Himmelsbach

*(Fotos Ursel Dettmar)*

# *Langjährige Mitglieder, geehrt in der Jahreshauptversammlung 2017*

*Hintere Reihe: Ralf Welle, Dr. Thomas May, Ralf Volk*
*Mittlere Reihe: Birgit Schwörer, Iris Oelze, Sabine Faißt, Heidrun Schäfer*
*Vordere Reihe: Laura Schäfer, Astrid Wagner, Waltraud Stern*

**25-jährige Mitgliedschaft**
Faißt, Sabine - Glatz, Karin - Hach, Konrad - Himmelsbach, Martin - Jägle, Lothar - Krämer, Melanie - Kreye, Michaela - Panther, Brigitte - Schäfer, Laura - Schnell, Helma - Schwörer, Anna-Lisa - Schwörer, Birgit

**40-jährige Mitgliedschaft**
Guldin, Ulla - Himmelsbach, Klaus - Moser, Erika - Oelze, Iris - Schäfer, Heidrun - Spothelfer, Jürgen - Stern, Waltraud - Vetterer, Waltraud - Volk, Ralf - Wagner, Astrid - Welle, Ralf

**70-jährige Mitgliedschaft**
Eisenmann, Margarete

# Dankeschön

Vorbereitungsteam

Begrüßung

Lecker

Für die Unterstützung durch den Ehrenrat bedankte sich der 1. Vorsitzende Dr. Thomas May im Namen aller Vorstandsmitglieder mit dem nun schon traditionellen kleinen Umtrunk, angereichert durch Raclette-Variationen, am 5. April 2017.

Proesterchen

Bitte recht freundlich

Locker

Freundlich genug?

Gemeinsam kariert

*Fotos: Markus Baumann*

# *Unser Angebot für Sie*

## Abteilung Turnen und Freizeit

**Aqua-Fitness**
Wer: alle, Männer und Frauen, jung und alt
Wann: Sonntag 10.00 – 10.30 Uhr
Wo: Schwimmbad Seelbach **(nur bei schönem Wetter)**
ÜL: Sigrid Schnurr und Sabine Faisst
***Keine Voranmeldung nötig***

**AROHA**
Wer: alle, Männer und Frauen, jung und alt
Wann: 10 x immer Donnerstags
Beginn: 21.09.2017
Wo: Schulturnhalle
Wann: 17.00 – 18.00 Uhr
Kosten: 50,00 EUR / Mitglieder frei
Info : Sigrid Schnurr
Tel.: 0 78 23 / 14 90

**Frauen-Fitness**
Wer: Frauen ab 25 Jahren
Was: Rückenfitness
Wann: Montag 20.00 – 21.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sigrid Schnurr und Irene Volk
Tel. 0 78 23 / 18 85

**Mollig und Mobil**
***mit Qualitätssiegel***
Wer: Damen mit Problemzonen
Was: Was: Aerobic, Bauch – Beine – Po, Haltung und Bewegung
Wann: Dienstag 20.15 – 21.15 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sigrid Schnurr
Tel. 0 78 23 / 14 90

**Damen I**
Wer: 60 plus
Was: Ausgleichsgymnastik, Hockergymnastik
Wann: Donnerstag 20.00 – 21.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sigrid Schnurr, Monika Tränkle und Ines Matzat
Tel. 0 78 23 / 14 90

**Hüftgruppe**
Wer: Patienten mit bestehender Hüftgelenkarthrose oder einem bereits operiertem Gelenk
Was: Verbesserung des Gangbildes, Balancetraining, Kräftigung der hüftgelenksnahen Muskulatur
Wann: Dienstag 16.00 – 17.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach, Gymnastikraum
ÜL: Sabine Faisst
Tel. 0 78 23 / 15 20
*Die Kosten werden mit entsprechender Verordnung von der Krankenkasse übernommen!*

**Funktionsgymnastik der Damen II**
***mit Qualitätssiegel!!!***
Wer: 50 plus
Was: Funktionsgymnastik, Bewegungsspiele
Wann: Dienstag 20.00 – 21.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach
ÜL: Sabine Faisst
Tel. 0 78 23 / 15 20

**Kinderturnen**
Wer: 3 - 6-jährige Mädchen und Jungen
Was: Erlebnis- und Bewegungswelt: laufen, springen, klettern, kullern
Wann: Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Wo: Schulturnhalle Seelbach
ÜL: Ingrid Dombrowski
Tel. 0 78 23 / 30 90 305

**Kinderturnen**
Wer: 3 - 6-jährige Mädchen und Jungen
Was: Gerätelandschaften, Heidelberger Ballschule
Wann´: Freitag 16.00 – 17.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle

**Jedermänner & Hobby- Volleyballer**
Wer: Herren
Was: Volleyball und Spaß
Wann: Montag 20.00 – 22.00 Uhr
Wo: Schulturnhalle
ÜL: Kurt Himmelsbach
Tel. 0 78 23 / 33 74

**Nordic Walking Kurse**
***mit Qualitätssiegel!!***
Wann/Wo: regelmäßig nach Vereinbarung
ÜL: Sabine Faisst
Tel. 0 78 23 / 15 20

## Volleyball

Wann: Montag 18.45 – 20.15 Uhr
Freitag 17.30 – 19.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Info: Fiona Roller
Tel. 01 76 / 31 22 96 94

## Handball

**Minis**
Wann: Montag, 16.00 – 17.15 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Claus Wagner, Jasmin Kuhn, Marisa Spannagl

**E-Mädchen**
Wann: Dienstag, 17.00 – 18.15 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag, 17.00 – 18.30 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach

**D-Mädchen**
Wann: Dienstag 18.15 – 19.30 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Elke Engler, Mario Vetterer

**C-Mädchen**
Wann: Dienstag 18.15 – 19.30 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Frank Isele, Jasmin Kuhn

**B-Mädchen**
Wann: Dienstag 17:00 – 18.30 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Freitag 17.00 – 18.30 Uhr
Wo: Mauerfeldhalle 2 Lahr
Trainer: Ralf Welle, Helene Himmelsbach

**A-Mädchen**
Wann: Montag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Ralf Oschwald, Catherine Delherm

**E-Jugend**
Wann: Dienstag, 17.00 – 18.15 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag, 17.00 – 18.30 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Erik Haffner, Christian Kuhn

**D-Jugend**
Wann: Montag 17.15 – 18.45 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Freitag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Torsten Klitzsch, Nadine Franke

**C-Jugend**
Wann: Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr
Wo: Rheintalhalle
Wann: Freitag 18.30 – 20.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Wito Göpper, Patric Schilli

**B-Jugend**
Wann: Freitag 19.30 – 21.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Benny Michel, Arne Nienstedt

**A-Jugend**
Wann: Montag 20.15 – 22.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr
Wo: Rheintalhalle
Trainer: Jason Peter, Liborius Warth

**Damen 1**
Wann: Dienstag 18.30 - 20.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Wann: Donnerstag 19.00 – 20.30 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Torsten Leonhardt

**Damen 2**
Wann: Dienstag 19.30 – 21.00 Uhr
Wo: Rheintalhalle Lahr
Wann: Donnerstag 20.30 – 22.00 Uhr
Wo: Rheintalhalle Lahr
Trainer: Gerhard Reinholz

**Herren 3**
Wann: Dienstag 20.30 – 22.00 Uhr
Wo: Rheintalhalle Lahr
Wann: Donnerstag 20.30 – 22.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Trainer: Ralf Dörle

**Herren 2**
Wann: Dienstag 19.30 – 21.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Freitag 20.00 – 22.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Ralf Volk

**Herren 1**
Wann: Dienstag 20.30 – 22.00 Uhr
Wo: Sulzberghalle
Wann: Donnerstag 20.00 – 22.00 Uhr
Wo: Sporthalle Seelbach
Trainer: Mirko Reith

**Info: Denny Wohlschlegel**
**Mail: handball@tv-seelbach.de**

# *Mythos Jungfrau Marathon*

## Die schönste Marathon-Strecke der Welt

**Der Jungfrau Marathon präsentiert die schönste Marathon-Strecke der Welt!** Phantastisch, die Kulisse der Bergriesen, großartig die wechselnden Szenarien: vom schönen Interlaken bis hin zu Eiger, Mönch und Jungfrau, dem berühmten Dreigestirn der Alpen.

Zwischen dem Start in Interlaken und dem Ziel auf der kleinen Scheidegg, nur wenige Meter unter dem Jungfrau Gletscher liegen 42 km faszinierende Bergwelt. Die 1.829 Höhenmeter, die es zu bewältigen gilt, sind eine echte Herausforderung. Es gibt keinen Marathon in Europa mit derartigen Dimensionen.

**Beate Hackmann und Wolfgang Isenmann** starteten im September 2016 beim legendären Jungfrau Marathon in der Schweiz. Für die rund 4.500 Läuferinnen und Läufer ging es bei strahlend blauem Himmel um 9 Uhr in Interlaken los. Zuerst auf einem Stadtrundkurs, dann führte der Weg nach Lauterbrunnen. Diese ersten 26 km mit rund 250 Höhenmetern Steigung sind für viele Läufer schon eine Herausforderung. Aber tatsächlich doch nur das **„warm-up"** für das, was die Läuferinnen und Läufer ab hier erwartet.

Die folgenden 4 km mit einer Steigung von über 700 HM führen das Läuferfeld in 30 anspruchsvoll zu laufenden Serpentinen direkt nach Wengen. Im Jubel der frenetisch anfeuernden Zuschauerkulisse (eine Stimmung, wie auf dem Kätterlismärkt oder beim SWL) passieren wir den bekannten Skisportort.

Getragen von Anfeuerung und Musik sind wir froh, diesen ersten Kraftakt gemeistert zu haben. Und wir freuen wir uns auf die nächsten 6 km, die mit einer Steigung von **„nur"** 350 HM eine kleine Verschnaufpause ermöglichen.

Die letzten Kilometer, stets das imposante Dreigestirn der Alpen vor Augen, laden eigentlich zum Genießen ein. Doch jetzt geht es an die letzten Kraftreserven. Immer öfter sehen wir Läufer am Wegrand sitzen, gequält von Krämpfen und völlig erschöpft. Die Helikopter fliegen und holen Läufer, die nicht mehr weiterkönnen, vom Berg. Doch die Seelbacher laufen weiter …

Euphorisiert, das Ziel in Bälde erreicht zu haben, bedarf es jetzt nochmal größter Achtsamkeit und Rücksicht. Von nun an bewegen wir uns nur noch auf schmalen und unbefestigten Berggraten mit gewaltigen Anstiegen. Bei km 40,5 weicht der Anstrengung und ein erstes stolzes Lächeln verzaubert die Gesichter.

**Es ist (fast) geschafft.** Am höchstgelegenen Punkt der Strecke feuert uns ein Dudelsackspieler an. Er spielt beharrlich bis der letzte Läufer diesen Punkt passiert hat. In leicht profiliertem Gelände queren wir den Bergrücken, vernehmen schon den Jubel der Zuschauermenge und erblicken die kleine Scheidegg. Erholung kommt noch einmal zum Schluss: Auf den letzten 700 Metern geht es leicht bergab!!!

**Das Schaulaufen beginnt.** Der Schweiß wird aus den Gesichtern gewischt, die Shirts zurecht gezupft, breites Grinsen in allen Gesichtern. Vor uns, im Zielschuss jubeln uns tausende von Zuschauern zu. Ein unbeschreiblicher Anblick und Gänsehautstimmung pur. Getoppt wird diese Stimmung nur beim Sonnwendlauf Seelbach.

Und kaum die Ziellinie überschritten, Uhr abgestoppt, Finisher-Medaille um den Hals und die ersten Trinkflasche geleert sind sich alle Finisher einig:

**So schlimm war das doch gar nicht** und - **ja, wir werden wieder kommen… im September 2017!**

*Beeindruckt von einer traumhaft schönen und imposanten Bergkulisse, getragen von begeistert anfeuernden Zuchauern an der Strecke und auch ein wenig überwältig von der eigenen Leistung gab es zur Belohnung im Ziel des legendären Jungfrau Marathon auf über 2.100 Metern erst mal eine überglückliche Umarmung.*

Schwarzwald metzgerei
Die freundliche Metzgerei.

Schwarzwaldmetzgerei
Seelbach

Telefon: 07823.2271
www.schwarzwaldfleisch.de

SIEGFRIED HARTMANN
Landmaschinenfachbetrieb

Talstraße 1 · 77960 Seelbach
Tel. 0 78 23/22 44 · Fax 0 78 23/55 24
www.hartmann-landmaschinen.de
E-Mail: hartmann@seelbach.org

NEW HOLLAND

NEW HOLLAND

- Planung
- Bauleitung
- Beratung
- SiGeKo
- Energieberatung
- Gutachten

PLANUNGSBÜRO
FRANK KRÄMER

Bienegäßli 1
77960 Seelbach
☎ 07823/1222
e-Mail:
kraemer-planung@web.de

K·H·DEUSCH
GMBH

Am Sportplatz 2 77960 Seelbach Telefon 07823.5554 Fax 07823.5618 deusch-kfz@t-online.de

Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Seelbach

- Reparaturen aller Fahrzeugarten
- Inspektion und Kundendienst für alle PKW und Klein-LKW
- Unfallinstandsetzung
- TÜV • jeden Dienstag im Haus
- Abgasuntersuchung
- Reifenservice
- Restaurierung klassischer Fahrzeuge

Dilger
Beck

Tretenhofstr. 8
77960 Seelbach
Tel. 07823 5617

Wir backen noch mit Herz und Hand!

BRAUN
PRÄZISIONSDREHTEILE
SEELBACH

Wir verarbeiten nahezu alle zerspanbaren Materialien

Härten, Fräsen, Schleifen, Oberflächenbehandlung
bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand

www.braun-praezisionsdrehteile.de • info@praezisionsdrehteile.de
Tel.: 07823 961951 • Fax.: 07823 961952

# *Jahresbericht der Turn- und Freizeitabteilung 2017*

Die Turn- und Freizeitabteilung hat 372 Mitglieder, davon 185 Kinder und Jugendliche.

**Vielfältige Angebote für viele Altersklassen zeichnen unsere Abteilung aus.**

Die **Damen I** trainieren im Wechsel unter Sigrid Schnurr und Monika Tränkle, die **Damen II** werden von Sabine Faisst in Form gehalten. Seit Ende letzten Jahres haben die Übungsleiterinnen Unterstützung durch Ines Matzat bekommen.
Neben sportlichen Aktivitäten kommen kulinarische und kulturelle Unternehmungen in beiden Gruppen nicht zu kurz. Selbst in den Ferien verbringen die Damen schöne Stunden zusammen, was für eine tolle Atmosphäre in den Gruppen spricht.
Der Jahresausflug der Damen II führte an den Schlüchtsee, der umwandert wurde, verbunden mit der Besichtigung des Heimatmuseums „Hüsli". Nach einer Kaffeepause ging es über das Simonswäldertal zurück, auf dem Geisberg im Gasthaus Kreuz endete der Tag mit einem lekkeren Abendessen. Die Damen I unternahmen verschiedene kleinere Ausflüge, unter anderen unternahmen sie einen Nostalgie-Ausflug zum Kreuzmoos, eine Weihnachtsfeier im Ochsen beendete das Jahr.

In der Gruppe **„Mollig und Mobil"** von Sigrid Schnurr sind zwischen sechs und sechzehn Teilnehmerinnen eifrig dabei. Die bunt gemischte Gruppe hat im Training und bei den gemeinsamen Feiern richtig viel Spaß miteinander.

Im Sommer 2016 hat Sigrid Schnurr ihren Aroha-Instructor-Schein gemacht, kurz darauf den Advanced-Trainer. **„Aroha"** ist eine derzeit sehr angesagte Bewegungsform und ist dem Kriegstanz der Maori, der Ureinwohner Neuseelands, angelehnt. Der erste Kurs startete im letzten Oktober, wir hatten beschlossen, diesen auch für Nicht-Mitglieder des TVs zu öffnen. Mittlerweile läuft bereits sehr erfolgreich der zweite Kurs. Wir sind sehr stolz darauf, dass Sigrid dieses sehr innovative Training für den TV anbietet.

In den Sommerferien hat Sigrid dreimal **Schwimmbadspiele** im Schwimmbad angeboten. Es waren jedes Mal acht Kinder dabei, die bei den heißen Temperaturen im kühlen Nass super mitmachten.

Die **Aqua Fitness** hat letztes Jahr achtzehn Mal stattgefunden, geleitet von Sigrid Schnurr und Sabine Faisst. Bei acht Terminen waren über 25 Personen dabei. Es hat sich sogar eine feste Stammgruppe etabliert, zu der auch Gäste aus Lahr kamen. Dies ist eine gelungene Abwechslung im Schwimmbad und kommt immer hervorragend an.
Die **Hüftsportgruppe** von Sabine Faisst - mittlerweile im 12. Jahr - ist mit jetzt 24 Patienten äußerst erfolgreich, die Gruppe wächst stetig, auch ehemalige Mitturner kommen zurück. Die Teilnehmer geben sehr positive Rückmeldungen, das regelmäßige Training verbessert die Hüftgelenksbeweglichkeit im Alltag, die Schmerzen haben sich reduziert. Die sozialen Kontakte sind der Gruppe sehr wichtig und werden auch außerhalb der Trainingsstunden intensiv gepflegt. In den Sommerferien wurde Wassergymnastik im Schwimmbad gemacht, bei der Jahresfeier im Sportheim waren alle Teilnehmer anwesend.

Die Jedermänner und die Hobby-Volleyballer haben sich zu einer Gesamtgruppe zusammengeschlossen, der Name **„Jedermänner"** bleibt bestehen. Natürlich sind auch Frauen in der Gruppe sehr willkommen! Kurt Himmelsbach hat den Posten als Gruppenleiter von Harald Metzger übernommen. Das Aufwärmtraining und Stretching wird von Uwe Eble durchgeführt, Unterstützung erhält er von Patrick Schilli und Ralf Oschwald. Den Posten des Event-Managers hat Joachim Scherzinger übernommen, das diesjährige Volleyballturnier wird am 12. November stattfinden. In bewährter Weise wird Harald Metzger die Turnierleitung übernehmen.

Das **Kinder-Turnen** für 3-6-jährige Mädchen und Jungen von Maria Stuber findet freitags statt. Es werden gemeinsam Lauf- und Fangspiele durchgeführt, in verschiedenen Stationen einer Gerätelandschaft können die Kinder turnen und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. An diesen Gerätestationen helfen Schülerinnen mit.

Ingrid Dombrowski leitet die zweite Kinderturn-Gruppe dienstags, ebenfalls für die 3-6 Jährigen. Die etwa acht Kinder turnen mit Geräten und Hilfsmittel, zur Hilfestellung und Unterstützung sind die Eltern oder Großeltern stets bereit. Mittwoch vormittags findet in der Schulturnhalle ein **Eltern-Kind-Turnen** für Eineinhalb- bis 3-jährige Kinder unter der Leitung von Bianca Goberville statt.

Wir sind sehr stolz auf unsere Angebote und besonders freuen wir uns, dass unsere Übungsleiterinnen auch regelmäßig Fortbildungen besuchen und die Neuerungen prompt in die Übungsstunden integrieren.

Ich danke allen Übungsleiterinnen für ihr tolles, unermüdliches Engagement im letzten Jahr.

*Annette Morstadt*
*Leiterin Turn- und Freizeitabteilung*

# *AROHA, demnächst wieder neuer Kurs beim TV Seelbach*

**Nach dem großen Erfolg des ersten und zweiten AROHA-Kurses starten wir in die nächste Runde.**

Beim **AROHA-BIG-DAY** am 24. 6. 2017 konnte ich mich beim Gründer von AROHA, Bernard Jakzt und seinem Team, wieder neu inspirieren lassen. Neue Ideen begeisterten mich: mit dem Tiger um die Welt, Haere mai … Ich freue mich darauf, sie in meinem neuen Kurs umzusetzen.

**AROHA** ist ein Mix hauptsächlich aus kontrolliert ausdrucksstarken, kraftvollen (Haka) und entspannenden Bewegungen (Tai Chi) und Elementen aus der Kampfkunst (Kung Fu), inspiriert vom Haka, dem neuseeländischen Kriegstanz der Maori. Es findet ein ständiger Wechsel zwischen Anspannung und Entspannung statt- und das alles im 3/4 Takt mit speziell für den Kurs komponierter Musik. Dies fördert eine außergewöhnliche Atmosphäre.

Mit einem einfachen Grundschritt auch für Neueinsteiger schnell erlernbar.

**AROHA** soll Emotionen ansprechen, der Körper wird intensiv gespürt( Bein-, Gesäß-, Rumpf- und Oberschenkelmuskulatur wird gestärkt), die Fettverbrennung wird angeregt, Beweglichkeit gefördert, Streß und negative Emotionen können abgebaut werden.

Unterschiedliche Fitnesslevel, Jüngere und Ältere, Sportanfänger und Wiedereinsteiger können daran teilnehmen.

Ein neuer Gesundheitskurs, der den Körper und den Geist trainiert und der Seele ein Wohlbefinden bereitet.

**Wer dabei sein will:**
Donnerstags, 21. September bis 30 November,
17.00 Uhr – 18.00 Uhr, 10x

**Oder einfach bei mir melden:**
Sigrid Schnurr
DTB-AROHA-Advanced-Instructorin
07823/1490

# *Orthopädische Hüftgymnastik*

Jeden Dienstag um 16.00 Uhr trifft sich die Hüftgruppe zu prophylaktischen Übungen.

Man begrüßt sich freundlich und unterhält sich fast stammtischmäßig, aber nur kurz, dann geht's los zum Warm-up: Arme und Beine sind in Bewegung, auch manchmal mit Geräten z. B. Bällen, Stäbe, Seile, Therabänder, Stepper…usw. – und wir werden warm.

Für den zweiten Teil werden Matten gebraucht, teils mit zusätzlichen Übungselementen, besser **„Folterelementen"**. Jetzt wird alles spürbar: Bauch, Rücken, Schultern, Beine – der totale Einsatz! So mancher stöhnt, obwohl Sabine immer wieder mahnt: „Wer eine Pause braucht, soll unterbrechen, aber möglichst weitermachen."

Ich bewundere sie jedes Mal für die Exaktheit der Vorführung der Übungen. Auch achtet sie auf die Richtigkeit der Ausführung und gibt kleine Hilfetipps.

Nach fast einer Stunde freut sich jeder auf den 3. Teil: Die **Entspannungsphase**. Die Musik ist sanfter geworden und in beruhigender Tonart liest uns Sabine eine kurze Geschichte vor, passend zur Jahreszeit - und mancher ist schon auf der Unterlage wohlig eingeschlafen!

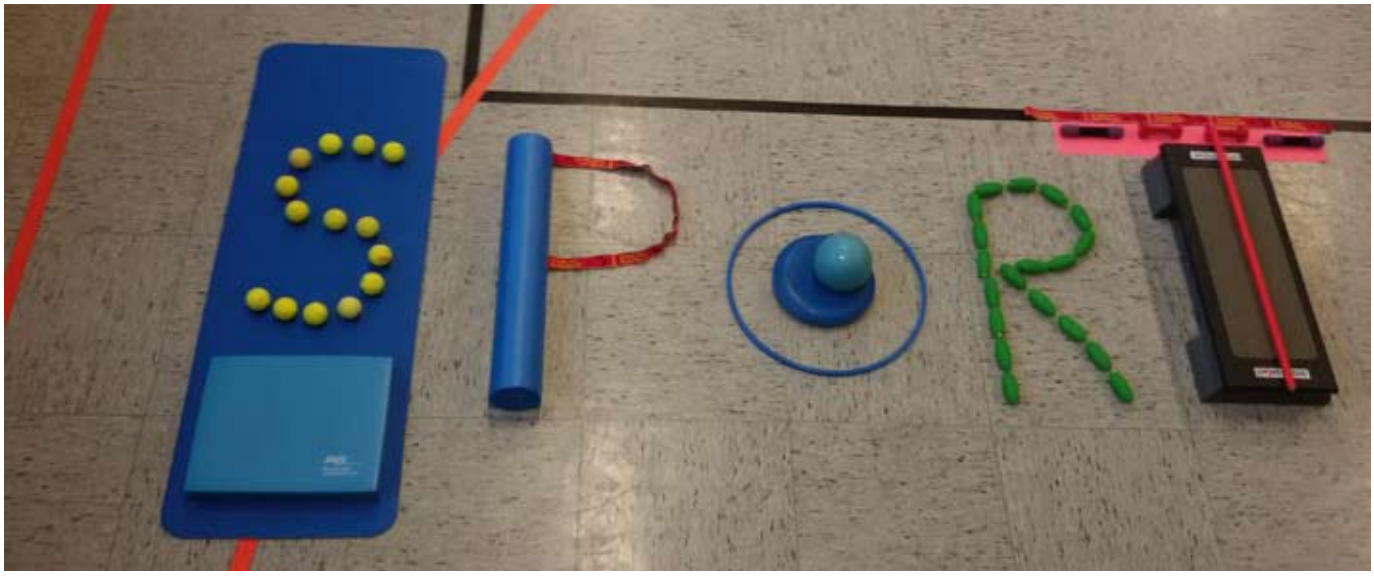
Dann werden wir wieder zur Realität zurückgerufen, und unser Kurs endet, wie immer, in guter Stimmung bis zum nächsten Mal - und alle kommen gerne wieder.

*Eine Teilnehmerin*

Dieser Kurs ist gedacht für Patienten mit bestehender Hüftgelenksarthrose oder einem bereits operierten Gelenk.
**Die Kosten werden mit entsprechender Verordnung von den Krankenkassen übernommen.**

**Nähere Informationen:** Sabine Faißt, Tel. 07823/1520

# Mollig & Mobil




## Ein bunter Fitness-Mix aus :

- Warm-up/Herzkreislauf Training, Konditions- und Koordinationstraining mit leichten Aerobic-Schritten / auch mit Step, auch für Einsteigerinnen geeignet
- Body shape / Figurtraining: Intensive Kräftigung für die sogenannten Problemzonen mit oder ohne Kleingeräte (Maxiband, Overball, Brasils, Stab, Kleinhanteln …)
- Core & Stability: Übungen zur Ganzkörperstabilität mit dem eigenen Körpergewicht
- Gleichgewichtsübungen auf instabiler Unterlage (z.B. Airex-Pads)
- Übungen aus dem Pilates-Programm
- Wirbelsäulengymnastik, gezielte Übungen zur Stabilisation und Mobilisation der Wirbelsäulen
- Faszientraining mit der Faszienrolle
- Jeden ersten Dienstag im Monat: LaGym Dance Party – ein modernes Fitness-Tanz-Programm
- Entspannungs- und Stretchingübungen für Körper, Geist und Seele runden die Stunden ab.

**Ziel ist es:**

- die Körperhaltung und die Figur zu verbessern
- durch gezielten Muskelaufbau die Fettverbrennung anzuregen
- die körperliche Leistungsfähigkeit zu steigern und
- Spaß an der Bewegung zu finden.

Dienstags, von 20.15 – 21.15 Uhr im Gymnastikraum der Schulturnhalle.

Eine Schnupperstunde ist jederzeit möglich.
**Info:**
Sigrid Schnurr 07823/1490

# Aqua-Fitness im Seelbacher Schwimmbad

Unsere Kurse beinhalten Aqua-Gymnastik mit Musik, Kräftigungs-Übungen mit Aqua-Nudeln/ Aqua-Discs oder ohne Geräte, Bewegungsspiele und Entspannung im Flachwasser.

**Sie sind interessiert?** – Dann kommen Sie doch einfach mal im Schwimmbad vorbei und machen auch Sie mit bei unserer vielseitigen **Aqua-Gymnastik**!

Jeden Sonntag von 10.00 -10.30 Uhr.
(Kein Kurs bei schlechtem Wetter)

Nach den Pfingstferien zusätzlich auch dienstags von 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Teilnehmen kann jeder, der Lust hat, ob Einheimischer oder Feriengast, Mitglied oder Nichtmitglied.
**Teilnahme auf eigene Verantwortung.**

**Keine Anmeldung erforderlich. Teilnahme kostenlos.**
Freiwillige Spenden werden gerne angenommen.
**Info:** Sigrid Schnurr, Tel.: 07823 / 1490
Sabine Faißt, Tel.: 07823 / 1520

# Damen I
# Funktions- und Ausgleichsgymnastik für Damen 60+

Das Gymnastikprogramm ist abwechslungsreich. Beim eingebundenen Gehirnjogging wird gleichzeitig zur Bewegung noch der Kopf zum Denken animiert.

Zwischendurch wird auch schon einmal gesungen oder getanzt oder zum Beispiel an Fasent auch verkleidet geturnt. So kommt auch der Spaß an der Bewegung nicht zu kurz.

Auch außerhalb der Turnstunde gibt es immer wieder einige Aktivitäten, so wie ein Jahresausflug, Radausflüge nach Lahr, Ferienprogramm, Geburtstagsbesuche und einmal im Monat ein Stammtischtreffen.

Trainiert werden die Damen 1 im Wechsel von Monika Tränkle, Ines Matzat und Sigrid Schnurr.

**Info:** Sigrid Schnurr, Tel.: 07823/1490

# Himmelsbach & Streif GmbH

Steuerberatungsgesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## Einfach besser beraten.
## Steuerberatung seit über 60 Jahren

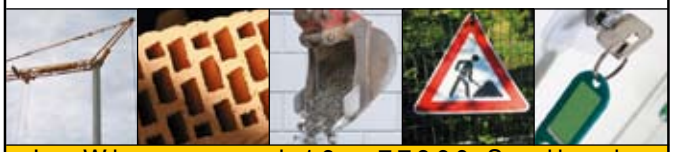
**www.himmelsbach-streif.de**

Kinzigtalblick 3
77960 **Seelbach**
Tel.: 07823/ 9497-0

Einsteinallee 1/1
77933 **Lahr**
Tel.: 07821/ 95494-0

**Baumann** GmbH
**Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau**

Ausführung sämtlicher Erd-, Mauer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten.
Umbauten, Sanierungen
Schlüsselfertiger Objektbau



Im Wiesengrund 16 • 77960 Seelbach
Tel. 07823/2325 • www.baumann-bau.com

Bei uns geht's rund um's Getränk
Getränke **KLOOS**
Getränkevertrieb GmbH

**Abholmarkt SEELBACH**
**Talstraße 6 • Seelbach**
**Tel. 07823 / 97 94 80**
**E-Mail: info@kloos-getraenke.de**
**www.kloos-getraenke.de**

**Große u. günstige Auswahl in den Bereichen:**

Regional-, Premium- und Weissbier-Spezialitäten, Mineralbrunnen, Säfte, Trendgetränke und hervorragende Weine.

Gasthaus
Zum Bären

*Gut Bürgerliche Küche mit schönem Geroldsecker Biergarten*

INHABER: DANIEL SCHALLWIG
TRETENHOFSTRASSE 2 * 77 960 SEELBACH
☎ 0 78 23/961 88 81 * ✆ 0 160/937 862 31

ÖFFNUNGSZEITEN: MO + DO AB 14 UHR ✕ DI + MI RUHETAG ✕ FR + SA AB 10:30 UHR
SONN-/FEIERTAGE 10 - 21 UHR ✕ WERKTAGS DURCHGEHEND WARME KÜCHE BIS 22:30 UHR

# *Ausflug der TV-Damen II nach Grafenhausen im Schwarzwald*

*Bei der Wanderung zum Schlüchtsee haben wir unsere Schönheit mit den Holzfiguren am Wegesrand gemessen.*

*Ein mitgebrachtes Lied von Adelheid wurde gemeinsam zum Besten gegeben.*

*Im Namen der TV-Damen II*
*Maria Stölker*

*Ein gemeinsames Bild vor dem Museum-Hisli aus dem Film „Die Schwarzwaldklinik"*

## *Damen II - TV Fasent 2017*

# Närrisches Spiegelbild aus der TV Manege

**Erklärung:**
**Akrobaten** = Teilnehmerinnen
**Dressurleiterin** = Sabine

Alle Teilnehmer sitzen im Kreis.
In dieser Geschichte stehen die entsprechenden TN auf und setzten sich.

Die abendliche Show mit wechselndem Programm und der speziellen **Dressurleiterin**, bei der die Freizeit- Sport-**Akrobaten** gezwungen sind an unglaublichen Spielen und Übungen teilzunehmen.

Die meist anwesenden **Akrobaten** sind aus verschiedenen Ortsteilen. Sehr sportlich sind die Oberdörfler. Sie haben den weitesten Weg zur Sporthalle. Die weniger sportlichen sind die Zentrumsbewohner, weil sie zur Sporthalle den kürzesten Weg haben.

Die Steinbacher, die meistens mit dem Auto kommen, sind die, welche sich vor dem Sport noch etwas schonen müssen. Die Klein Basler, die sich gemütlich auf den langen Weg machen, oft auch zu Fuß, sind die mittelprächtig fitten **Akrobaten**.

Nicht zu vergessen, ist unsere **Vergnügungsmanagerin** *(Sigrid)* aus dem Schägeneschd, die auch die finanziellen Zügel in der Hand hat. Unsere **Vergnügungsmanagerin** sorgt mit ihren Finanzen für viele gemütliche Stunden rund ums Jahr.

Manche **Akrobaten** kommen aus Neugier, manche kommen zum Schwätzen, wieder andere kommen, um etwas Neues aus dem Dorf zu erfahren.

Und manche **Akrobaten** kommen tatsächlich wegen des Trainings. Es sind diese, welche sich auch gleich wieder fluchtartig auf den nach Hause Weg machen.

Unsere **Dressurleiterin** ist die Jüngste, die Beste, und die Sportlichste. Noch dazu ist unsere **Dressurleiterin** die Aufgeweckteste, und die, die noch die besten Ohren

und Augen hat und der nichts entgeht, was daneben geht.

Während den Warmlaufphasen ertönen laute Ermahnungen seitens der **Dressurleiterin**, aber die meist älteren **Akrobaten** sind schon etwas taub und schwätzen einfach weiter.

Nur bei dem Gedächtnis – Training bringt die **Dressurleiterin** die ganzen **Akrobaten** zum Schweigen. Denken ist angesagt. Mit Hipp und Hepp bringt sie euern Geist in Schwung und testet dabei die **Akrobaten** und deren schnelle Reaktionen.

Mit auf den am Boden liegenden Seilen bringt die **Dressurleiterin** ihre **Akrobaten** sogar zum Seiltanz – die Höchstleistung in dieser Disziplin.

Für besonders schwierige Spiele und Übungen sind nervenaufreibende Erklärungen seitens der **Dressurleiterin** notwendig und erfordert viel Geduld mit den in die Jahre gekommenen **Akrobaten**.

Auf die Hockergymnastik zum Schluss warten alle schon sehnsüchtig, wenn dann der **Akrobat** – Leib wie ein Sack Kartoffeln – auf dem Hocker hockt.

Auch da lässt uns die **Dressurleiterin** nicht in Ruhe. Mit Bällen, Stäben und Keulen geht es mit ausufernden Verrenkungstechniken weiter, bis die müde gewordenen Akrobaten der **Dressurleiterin** Beifall klatschen.

Manchmal kommt auch die Ersatz-**Dressurleiterin** *(Elfriede)* in die TV Manege. Sie ist auch schon etwas skelett- und ohrgeschädigt und fordert deswegen von uns absolutes Schweigen. Mit flotter Tanzmusik aus der Jugendzeit und mit ausdauernden Bewegungsritualien mit Armen und Beinen bringt die **Ersatz-Dressurleiterin** die müden Glieder wie vor 60 Jahren in Schwung bis sie nach einer Stunde von den Akrobaten in totaler Erschöpfung abgeklatscht wird.

Ich danke den Freizeit-**Akrobaten** und der **Dressurleiterin** für die anstrengende Aufmerksamkeit.

*Maria Stölker*

# *Die Volleyballabteilung blickt auf eine spannende Saison 2016/2017 zurück.*

Nach mehreren personellen Engpässen zu Beginn der Saison konnten wir trotz sehr knapper Personaldecke fast die komplette Saison laufende Erfolge feiern. Dem guten Zusammenhalt der noch wenigen Spielerinnen und dem guten Training von Thomas Jörger, der mittlerweile den C Trainerschein absolviert, haben wir den tollen Erfolg zu verdanken. Wir können deshalb als Ergebnis unserer Anstrengungen mitteilen, dass wir die Saison als **Wiederaufsteiger in die Bezirksliga** beendet haben.

Wir freuen uns alle auf die kommende Saison in der höheren Liga mit dem **Klassenerhalt als Mindestziel**. Ein **herzliches Dankeschön** geht an Markus Baumann von der Firma Leser Bau und an Thomas Mallach von der Firma Medienberatung Mallach für die Spenden zur Anschaffung von unseren neuen Trainings-Pullover und Aufwärm-T-Shirts.

Dass die Organisation des Spielbetriebs so reibungslos abläuft, ist unter anderem auch Katharina Foßler zu verdanken. Sie ist seit der Saison 2014/2015 die sportliche Leitung und übernimmt die Spielorganisation.

Durch unsere zahlreichen Helferdienste, wie z. B. die Bewirtungen bei Sonnwendlauf und dem Kassieren am Fastnachtsumzug hoffen wir, dass wir den Turnverein auch als kleinste Abteilung tatkräftig unterstützen konnten. Beim Katharinenmarkt haben wir erneut am Sonntagnachmittag im Los-Stand frische Waffeln verkauft. Diese wurden reichlich nachgefragt und bekamen positive Resonanz.

Da wir aus verschiedenen Gründen mit diversen Ausfällen einiger Spielerinnen zu kämpfen haben, sind wir auf der Suche nach begeisterten Mitstreiterinnen. Wenn du selbst und/oder deine beste Freundin gern Volleyball spielst/spielt, dann meldet euch und kommt vorbei und überzeugt euch. Wenn ihr außerdem jemanden kennt, der nach einer fröhlichen Truppe zum Volleyball spielen sucht, dann sagt es fleißig weiter und habt keine Scheu Kontakt mit unserem Trainer Thomas Jörger aufzunehmen.

Die Trainingsabende der Damenmannschaft finden montags von 18:45 Uhr bis 20:15 Uhr und freitags von 17:30 Uhr bis 19:15 Uhr statt. Die aktiv spielende Mannschaft besteht derzeit aus 9 Spielerinnen.

Wir hoffen für die Zukunft auf einen weiteren Zuwachs der Volleyball-Damenmannschaft. Zu erwähnen wäre noch, dass uns nicht nur das Spielen selbst, sondern auch die anfeuernden Zuschauer reichlich Freude bereiten. Wir danken allen bisherigen Zuschauern für die Unterstützung und freuen uns auch weiterhin nicht nur über spielenden sondern auch über **„mitfiebernden"** Zuwachs.

*Fiona Roller*
*Abteilungsleiterin Volleyball*

LACKIERFACHBETRIEB
**Spothelfer**
MEISTERBETRIEB

- PKW-Lackierung
- LKW-Lackierung
- Industrie-Lackierung
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugaufbereitung

Eisenbahnstr. 36
77960 Seelbach
Fon 07823 / 96 25 702
Fax 07823 / 96 25 703
Mobil 0162 / 91 77 400

deko werk

Manufaktur – Verpackung – Präsentation

Eisenbahnstraße 39 | 77960 Seelbach
Telefon 0 78 23-97 90 94 | Fax 0 78 23-97 90 95
info@ms-holzprodukte.de | www.ms-holzprodukte.de

ms holzprodukte

Holzbearbeitung – Schreinerei

Eisenbahnstraße 39 | 77960 Seelbach
Telefon 0 78 23-97 90 94 | Fax 0 78 23-97 90 95
Mobil 0170-4 13 45 48
info@ms-holzprodukte.de | www.ms-holzprodukte.de

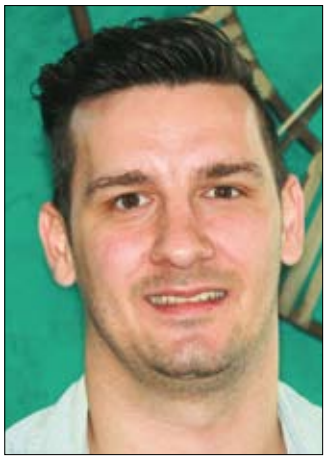
HOTEL-RESTAURANT

Da Vinci
Inh. Viglioglia Domenico
Josef-Faber-Straße 20 • 77933 Lahr-Reichenbach • Fon: 0 78 21 / 99 33 955

KHW KONZMANN
Klima, Heizung, Wasser, Lüftung, Sanitär

**KHW KONZMANN GmbH**
**Service-Center**
Schloßweg 13 · 77960 Seelbach
Telefon (0 78 23) 9 65 20 · Telefax (0 78 23) 9 65 21
www.khw-konzmann.de · info@khw-konzmann.de

# *Jahresbericht 2017 der Handballabteilung*



Das erste Jahr als Abteilungsleiter ist nun nahezu schon um. Die Herausforderung war, mir ein Bild der Aufgaben und des Amtes des Abteilungsleiters zu machen. Bedanken möchte ich mich hier ganz herzlich bei meiner Vorgängerin Edith Gehring, die mich jederzeit tatkräftig in allen Belangen unterstützt und meine vielen Fragen geduldig beantwortet.

Mit dem TV Seelbach Handball sind wir ein Teil der HSG Ortenau Süd, die nun in ihrer zweiten Runde nach der Gründung besteht. Die Anfangsschwierigkeiten wurden überwunden und der Spielbetrieb läuft rund.

Optimierungsbedarf gibt es allerdings noch im Organisatorischen. Leider fehlen auf diversen Posten und in Gremien Mitglieder, damit sich die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt und das Ganze erleichtert.

Um ein Beispiel zu nennen: Das Gremium Marketing hat in kleiner Besetzung im letzten Jahr eine komplette Kleidungskollektion der Firma Kempa für alle Mannschaften organisiert, bestellt, bedruckt, abgerechnet und verteilt.

Der Spielbetrieb in der Saison 2016/2017 läuft bei den meisten Mannschaften noch 2 – 3 Wochen bis Anfang Mai.

Im Jugendbereich sind wir gut aufgestellt und starteten mit 10 Mannschaften in die Runde, 6 weibliche und 4 männliche Mannschaften mit 41 Mädels und 23 Jungs vom TV Seelbach. Erfreulicherweise konnten wir im weiblichen Bereich in jeder Altersklasse eine Mannschaft melden, in der B-Jugend sogar zwei, eine in der Südbadenliga, eine in der Bezirksklasse.

Hervorzuheben sind hier Meisterschaften in der Bezirksklasse der **männlichen Jugend B** mit ihren Trainern Jason Peter und Marco Krieg sowie der **weibliche Jugend C** mit ihren Trainern Reiner Volk und Frank Isele.

Mit **Luisa Welle** nahm eine Akteurin der HSG im März an einer Sichtungsmaßnahme des DHB teil.

Guter Dinge sind wir auch für die kommende Runde. Alle Trainerposten in der Jugend sind verplant und besetzt. Der Dank gilt hier Jugendleiter Frank Krämer sowie allen Trainern und Betreuern, die ihr Engagement bereits jetzt wieder signalisiert und zugesagt haben.

Im Seniorenbereich starteten wir im männlichen Bereich mit 4 Mannschaften. Die Erste spielt in der Landesliga, die Zweite in der Bezirksklasse, Dritte und Vierte Mannschaft in der Kreisklasse A und B. Alle Mannschaften rangieren im sicheren Mittelfeld der Tabelle.

In der kommenden Runde 2017/2018 werden wir drei Mannschaften in der Landesliga, Bezirksklasse und Kreisklasse B melden.

Im Damenbereich haben wir zwei Mannschaften gemeldet: Die Damen 1 in der Landesliga, die Damen 2 in der Bezirksklasse. Während auch die Damen 2 im sicheren Mittelfeld rangieren, befinden wir uns bei den Damen 1 im Moment in einer komplizierten Situation. Mit dem letzten Spiel in 1 ½ Wochen wird sich entscheiden, ob unsere Damen einen Relegations- oder Abstiegsplatz erreichen. Dadurch gestaltet sich die Trainersuche für die kommende Runde schwierig, da man nicht weiß, in welcher Klasse man spielt. Hier sind wir in Gesprächen und werden einen guten Weg finden.

Bedanken möchte ich mich bei Michael Ringwald als **„Mädchen für alles"** im Damenbereich und Cat Delherm und Helene Himmelsbach, die das Traineramt nach der Vorrunde von Gustav Buchal bis Saisonende übernahmen.

**Das Josef-Hermann-Turnier musste dieses Jahr leider abgesagt werden, da zu wenige Anmeldungen teilnehmender Mannschaften vorhanden waren.**
Hier versuchen wir das Konzept und die Veranstaltung für das nächste Jahr zu optimieren und wieder interessanter zu machen, um mehr teilnehmende Vereine zu bekommen. Ideen hierzu sind Einlage- oder Vorbereitungsspiele.

Bedanken möchte ich mich auch für die Tätigkeiten:

- meiner Kolleginnen und Kollegen vom Spielausschuss
- der Mitglieder der Gremien der HSG
- der Mannschaften und Eltern für Thekendienste und Kuchenspenden
- der Schiedsrichter und Jungschiedsrichter, die von Bernd Himmelsbach betreut werden
- des DRK Seelbach für die Anwesenheit bei unseren Heimspielen
- von Sebastian Gehring für die Pressearbeit.
- aller, die uns helfen, den Spielbetrieb und die Heimspieltage in Seelbach zu halten und erfolgreich durchzuführen.

*Ich hoffe, dass ich niemanden vergessen habe.*
*Deny Wohlschlegel*
*Handballabteilungsleiter*

SINGLER

- Bagger- und Planierbetrieb
- Transporte
- Abbrucharbeiten
- mobile Recycling- und Siebanlage

Ziegelhof 1
77971 Kippenheim
Tel. 07825/8489-0
info@singler-transporte.de

www.singler-transporte.de

LESER BAU GMBH
BAUUNTERNEHMEN

- Erdarbeiten
- Maurerarbeiten
- Beton- und Stahlbetonarbeiten
- Industriebau
- Umbauarbeiten
- Altbausanierung
- Wohn-Umfeld-Gestaltung

Moltkestraße 11 · 77933 Lahr
Fon: 07821 22615 · Fax: 07821 29792
e-Mail: Leser-bau@t-online.de

www.albea.de

Perfekte Lösungen durch hochwertige Foliendekorationen

New Albea Innovation in Foils KUNSTSTOFF TECHNIK

New Albea entwickelt, produziert und vertreibt Bauteile auf Basis bedruckter und verformter Folien, die im IML/IMF Verfahren hinterspritzt werden. Die Teile werden teilweise zu kompletten Baugruppen montiert. Damit bietet New Albea Ihren Kunden Komplettlösungen von der Designentwicklung über den eigenen Werkzeugbau bis hin zur Fertigung ganzer Systeme.

# *Eine Trainingseinheit mit Bundesligaprofi Jens Schöngarth*

In den Genuss einer ganz besonderen Trainingseinheit kamen Ende Juni die C-, B- und A-Jugendlichen der HSG Ortenau Süd.

Kein Geringerer als **Bundesligaprofi Jens Schöngarth** von Frisch Auf Göppingen schaute in der Sulzberghalle vorbei, um seine Erfahrung an den HSG-Nachwuchs weiter zu geben. Im Anschluss an das Aufwärmprogramm waren Koordinationsübungen angesagt, ehe Schöngarth den Jungs taktische Kniffe mit an die Hand gab. Auf der Tribüne machten sich nicht nur zahlreiche Eltern, sondern auch die HSG-Nachwuchstrainer ein Bild vom Trainingsaufbau des prominenten Besuchers.

Natürlich durften im Anschluss an die Trainingseinheit auch Autogramme und ein gemeinsames Erinnerungsfoto nicht fehlen. *„Der Besuch hier hat mir viel Spaß gemacht. Mein Ziel ist es, die Jugendlichen in der Ortenau und im Breisgau für den Handballsport zu begeistern und ihnen Tipps mitzugeben“*, erklärte der gebürtige Teninger Schöngarth.

Auch der HSG-Nachwuchs war begeistert und hofft auf eine Wiederholung!

*Sebastian Gehring*

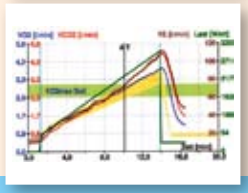
sportmedizin-dr-may.de

**Neu Spiroergometrie**

Eine elegante Methode zur Bestimmung der optimalen Trainingsbereiche, z. B. auch der Fettverbrennungszone zur Gewichtsreduktion.

**Weitere Nutzen für Sie:**

- Ermittlung Ihres Leistungspotentials
- Ermittlung Ihrer Grundlagenausdauer
- Bestimmung des Energieverbauchs
- Bestimmung der VO2max
- Ein effizientes Training



**Weitere Informationen unter www.sportmedizin-dr-may.de**

Alexander WEBER

...und der Tag wird zum Fest.

Alexander Weber steht für Produkte mit regionaler Herkunft, die noch hier vor Ort in Seelbach täglich frisch produziert werden – zu Ihrem Vorteil, denn wir liefern nur beste Qualität.

Mit unserem 150 m² großen Festsaal und angrenzender Terrasse in der Alten Fabrik in Seelbach bieten wir einen anspruchsvollen Rahmen für Ihre private Feierlichkeit oder geschäftliche Einladung. In der Alten Fabrik wird der Tag zum Fest.

**Metzgerei · Partyservice**

Hauptstr. 27 · 77960 Seelbach

Tel: 07823 96050-0 · Fax: 07823 96050-24

www.weber-metzgerei-partyservice.de

**Ihr Partner für**

Zeiterfassung
Betriebsdatenerfassung
Maschinendatenerfassung
Personaleinsatzplanung
Zutrittskontrolle
Akkreditierung

ZEIT + SICHERHEIT IVS

**IVS Zeit + Sicherheit GmbH**
Gutenbergstr. 3
D 78647 Trossingen
Tel. +49 7425 9514-0
Fax +49 7425 9514-50
www.ivs-zeit.de

Niederlassung Baden
Rainer-Haungs-Str. 6
D 77933 Lahr
Tel. +49 7821 9226-30
Fax +49 7821 9226-50

Niederlassung Allgäu
Haubenschloßstr. 3
D 87435 Kempten
Tel. +49 831 14403
Fax +49 831 14415

IVS Zeit + Sicherheit AG
Grindelstr. 6
CH 8304 Wallisellen
Tel. +41 43 44331-10
Fax +41 43 44331-19

## FÖRDERKREIS TV SEELBACH – HANDBALL

☐ **Ja,** ich werde Mitglied im
Förderkreis des TV Seelbach e.V. – Handball

Vorname, Name: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

E-Mail: _____

### Einzelmitgliedschaft

Ich werde Mitglied im Förderkreis des TV Seelbach e.V. – Handball und leiste:

☐ **20,–** € Mitgliedsbeitrag/Jahr – erhält ein Schild auf der Gönnertafel

☐ **50,–** € freiwillige Förderleistung (Spende)/Jahr*

☐ ☐ € freiwillige Förderleistung (Spende)/Jahr*

☐ € Summe/Betrag/Jahr

*Die freiwilligen Förderleistungen sind steuerlich absetzbar.

☐ Bitte ankreuzen, falls keine öffentliche Namensnennung gewünscht wird

### Einzugsermächtigung

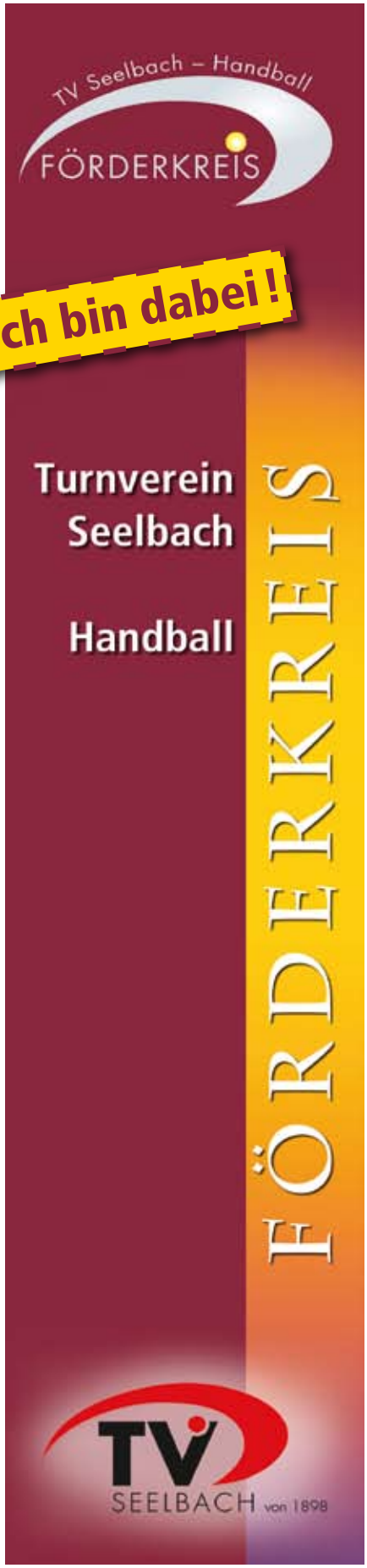
Hiermit ermächtige ich den Förderkreis des TV Seelbach e.V. – Handball widerruflich, den Mitgliedsbeitrag und die freiwillige Förderleistung jährlich zu Lasten meines unten angeführten Kontos einzuziehen.

Name Kontoinhaber: _____

Bankverbindung: _____

BLZ: _____ Kontonummer: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____



Gasthaus Schwert

Besitzer: Familie Wolfgang Fehrenbach
Litschental 111 · D-77960 Seelbach/Schwarzwald (Luftkurort)
Tel. 07823/2270 · www.schwert-seelbach.de
täglich ab 10.00 Uhr durchgehend geöffnet · Dienstag Ruhetag

physiotherapie
HEIKE RUSSO

Litschentalstr. 7 | Tel. 07823 979713
77960 Seelbach | Fax 07823 9625740

www.elektro-dold.de

Ihr Meisterbetrieb in Seelbach

ELEKTRO TECHNIK
Markus Dold

- Elektroinstallationen
- Netzwerk & Telefonie
- Kundendienst
- Unterhaltungselektronik
- Industriebetreuung
- Sicherheitstechnik

Elektrotechnik Markus Dold
Marktstr. 11 · 77960 Seelbach · info@elektro-dold.de
Tel. 07823/ 23 65

SCHUTTERTÄLER
CONTAINERDIENST
GMBH
ENTSORGEN · VERWERTEN
TRANSPORTIEREN
Telefon: 0 78 23 / 25 52

Ferienparadies
Schwarzwälder Hof
Campingplatz • Landhotel • Restaurant
Wellness-Oase • Wohnmobilstellplatz

Tretenhofstr. 76 • 77960 Seelbach
Tel. +49 (0)78 23/96 09 50 • Fax +49 (0)78 23/96 09 522
info@spacamping.de • **www.spacamping.de**

Einzigartiges **Sauna-Paradies (1800m²)**

**SAUNA:**
14.30 - 22.00 Uhr
letzter Einlass 20.00 Uhr
Jeden Sonntag
12.00 – 20.00 Uhr geöffnet

**Familientag:** Mittwoch und Samstag Zutritt für Kinder von 3 – 12 Jahre in Begleitung der Eltern

**Frauentag:**
Montag, außer an Feiertagen und in den Ferien von Baden-Württemberg

**Restaurant Öffnungszeiten:**
Winter-/Sommeröffnungszeiten siehe Homepage
**www.spacamping.de**

# *HSG Ortenau Süd – Herren I*
# *Mirko Reith ist der neue Mann auf der Kommandobrücke*

Mit einem respektablen vierten Tabellenplatz schlossen die Herren I der HSG Ortenau Süd die Spielzeit 2016/2017 ab. Speziell in der Rückrunde hatte das Team immer wieder mit Verletzungsproblemen zu kämpfen, dementsprechend dünn besetzt war der Kader bei zahlreichen Begegnungen.

Nach der Trennung von Coach Damir Hasanovic in der Saisonendphase coachten Johannes Betzler und Gregor Roll die HSG, Letzterer streifte sich auch nochmals das Trikot über.
Mit Benjamin Eble verliert das Team einen erfahrenen Spieler, er will in Zukunft kürzer treten und wird sich der HSG-Reserve anschließen. Witali Mirau muss seine Handballschuhe nach einer neuerlichen Knieverletzung endgültig an den Nagel hängen.
Der neue Trainer Mirko Reith will auch für die Spielzeit 2017/2018 eine schlagkräftige Truppe aufbauen. Der 42-Jährige war in seiner aktiven Zeit unter anderem für die SG Hugsweier/Lahr, die SG Willstätt/Schutterwald und den TuS Ringsheim am Ball, sammelte im Anschluss beim TuS Schuttern und beim SV Zunsweier Erfahrungen auf der Trainerbank. Vor seinem Engagement bei der HSG coachte Reith gemeinsam mit Daniel Hasemann die Herren des TuS Ottenheim.

Verstärkt wird der Kader durch die Nachwuchstalente Aaron Bolz und Maximilian Schilli, die von der SG Meißenheim/Nonnenweier zur HSG zurückkehren.

Wir drücken dem Team die Daumen für eine erfolgreiche Saison und freuen uns auf packende Heimspiele in Seelbach und der Sulzberghalle!

*Sebastian Gehring*

Markus Himmelsbach

Christian Georg

Andreas Pampuch

Antje Stulz

Tobias Schwarz

Armin Lustig

HIMMELSBACH
COMPUTER GmbH

Die Experten Ihres Vertrauens – seit 1994

- EDV Hard- und Software
- Netzwerk Betreuung
- Fujitsu Servicepartner
- ASTARO und Trend Micro Partner
- Online-Shop Systeme

77960 Seelbach · www.hi-com.de
Fon +49 (0) 78 23 - 96 00-0

AMNUAYS Atelier

Änderungsschneiderei, Maßkleidung und Brautkleider
in Thailändischer Seide

Amnuay Weber-Nakpansue

Hindenburgstr. 27
77960 Seelbach
Tel: 07823/2443
Fax: 07823/960625

HEIN
KÜCHEN

Tullastraße 5
77955 Ettenheim
Tel. 0 78 22 - 44 99 44
Fax 0 78 22 - 44 99 55
www.hein-kuechen.de

Cosmetic
Lorraine Jones

Hebelstraße 26
77960 Seelbach
Telefon 07823 962683

Erholung für Haut und Seele

... nur einen Anruf entfernt.

BAUSTEINE FÜRS LEBEN

Renovieren, Sanieren und Modernisieren

**Lahr** · Karl-Kammer-Str. 1 · Tel. 07821 90576-0

www.zg-raiffeisen.de

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE

Raiffeisen
Baucenter

# *HSG Ortenau Süd II – Herren II*
# *Team von Ralf Volk freut sich auf spannende Lokalderbys*

Eine Saison mit Licht und Schatten erlebten die Herren der HSG Ortenau Süd II. Das Team von Coach Ralf Volk, der im Saisonverlauf das Traineramt von Damir Hasanovic übernahm, schloss die Spielzeit 16/17 mit 25:27-Punkten auf Rang neun ab.

Für Spannung war stets gesorgt, wenn die HSG II aufs Parkett ging. Viele Spiele verliefen äußerst knapp und heiß umkämpft. Immer wieder stellte das Team auch Spieler für die erste Mannschaft ab. Auch in der neuen Runde dürfen sich die Fans auf viele spannende Lokalderbys in der Bezirksklasse freuen.

# *HSG Ortenau Süd – Frauen I*
# *Mit neuem Coach Torsten Leonhardt zurück zu alter Stärke*

**Torsten Leonhardt ist neuer Frauen-Coach der HSG Ortenau Süd:** Der 49-Jährige tritt die Nachfolge von Catherine Delherm an, die das Team nach der Trennung von Gustav Buchal interimsweise betreut hatte.

Alemannia Zähringen, TSV March, TB Kenzingen, TV Friesenheim: Leonhardt kann auf reichlich Erfahrung im Frauen-Bereich zurück blicken. Zuletzt hatte der neue HSG-Coach ein Jahr Pause eingelegt, ehe die Anfrage von Michael Ringwald, bei der HSG zuständig für die erste Frauenmannschaft, kam. *„Michael engagiert sich in vorbildlicher Weise für das Team. Die guten Gespräche und die Tatsache, dass bei der HSG die Perspektive im weiblichen Nachwuchs stimmt, haben mich überzeugt, diese Aufgabe anzugehen“*, so Leonhardt.

Michael Ringwald ergänzt: *„Nach einer schwierigen und frustrierenden Saison mit dem Abstieg aus der Landesliga befanden wir uns in einer nicht einfachen Situation. Wir sind glücklich, dass wir mit Torsten Leonhardt einen erfahrenen Trainer und den Typ Übungsleiter gefunden haben, mit dem wir einen Neustart bei der HSG einleiten wollen. Mein besonderer Dank gilt Hermann Ruder,*

*der das letzte Stück des Weges zueinander geebnet hatte."*

Mit konkreten Saisonzielen halten sich Leonhardt und Ringwald zurück. Der Trainer macht aber deutlich, *„dass das Tabellenmittelfeld nicht unser Anspruch sein kann."* Es gelte, schnellstmöglich wieder einen echten Teamgeist zu formen. *„Die Mannschaft hat in der letzten Saison viele Negativerlebnisse gehabt. Wir wollen wieder eine verschworene Einheit werden."*

Ein großes Augenmerk will Leonhardt auf die Zusammenarbeit mit den A- und B-Mädchen und der zweiten Frauenmannschaft legen. „Die ersten Gespräche brachten bereits konkrete Ideen und Ansätze hervor, die wir künftig gemeinsam umsetzen wollen. Ziel aller Beteiligten ist es, den weiblichen Bereich der HSG mittelfristig voran zu bringen", unterstreicht Michael Ringwald.

Die Blicke sind nach einer enttäuschenden letzten Spielzeit also nach vorne gerichtet, um gemeinsam wieder eine schlagkräftige Truppe zu formen.

Das Team freut sich in der Saison 17/18 auf zahlreiche Unterstützung der HSG-Fans, nicht nur bei den Spielen in Seelbach!

*Sebastian Gehring*

*Bilder mit freundlicher Unterstützung von ...*
HANDBALL SERVER
www.handball-server.de

Tip-Top TABALUGA

Die Zukunft seiner Kinder kann
man sich nicht aussuchen –
wie man dafür vorsorgen kann schon.

**Informieren Sie sich gleich heute!**

universa VERSICHERUNGEN

Agentur **Ralph Linster**
Telefon: 07823 961115
Mobil: 0177 8961115
Kirchstraße 4 · 77960 Seelbach
E-Mail: ralph.linster@universa.de
Web: www.universa-linster.de

© 2017 Tabaluga Enterprises GmbH.
TABALUGA basiert auf einer Idee von Peter Maffay,
Gregor Rottschalk und Rolf Zuckowski. Bilder von Helme Heine.
www.tabaluga-enterprises.de

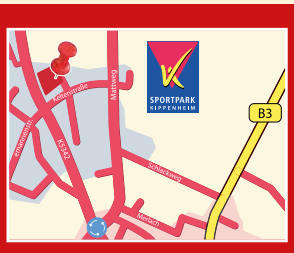
BERND KLUMPP Malermeister

- Maler und Tapezierarbeiten
- Farbgestaltung
- Objekt und Bautenschutz
- Innenraumgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Gerüstbau

Bernd Klumpp • Schloßweg 18 • 77960 Seelbach
Tel. 0 78 23/24 14 • Fax 0 78 23/53 68 • Mobil 01 70/4 72 83 21

1 Mitgliedschaft
- 4 Clubs in der Region!

**SPORTPARK LAHR**
Mauerweg 3 - 77933 Lahr
☎ 07821 4010




**SPORTPARK KIPPENHEIM**
Keltenstr. 5 - 77971 Kippenheim
☎ 07825 1071

SPORTPARK FITNESSCLUB

✓ Milon Zirkel ✓ Power Plate ✓ Sauna ✓ Soccer ✓ Tennis ✓ Badminton

SPORTPARK CITYCLUB

**SPORTPARK CITYCLUB**
Alte Bahnhofstraße 10/2 77933 Lahr
☎ 07821 327 52 94

SPORTPRINZ ★★★★★ fitnessclub

**SPORTPRINZ LAHR**
Mauerweg 3 - 77933 Lahr
☎ 07821 4019

www.sportpark-fitness.de

Gartengestaltung

**Schneider Weiss**

Diplomingenieure
Nicola Schneider
und Jürgen Weiss

Besondere Gärten
Beratung, Pflege,
Pflasterbeläge.

Alte Landstraße 4
77960 Seelbach
Tel. 07823 3382
Fax 07823 5611
schneider.weiss@t-online.de

www.schneiderweiss-gartengestaltung.de

andreas himmelsbach ▪ baugeräte

Beratung ▪ Reparatur ▪ Vermietung ▪ Verkauf

aha ... das ist schlau! Geräte für Garten, Forst & Bau!

Eisenbahnstr. 36, 77960 Seelbach, Tel. 07823 - 96 25 699, Fax 96 25 700
a.himmelsbach@gmx.de

# *Handball-Jugend*
# *Luisa Welle für die DHB-Sichtung nominiert!*

Dass die Jugendarbeit bei der HSG Ortenau Süd immer mehr Früchte trägt, wurde in der vergangenen Spielzeit nicht nur an den sportlichen Erfolgen der Nachwuchsteams deutlich. Im Frühjahr erhielt B-Jugend-Akteurin Luisa Welle eine Einladung zur Sichtungsmaßnahme des Deutschen Handball-Bundes in Heidelberg. Die 15-Jährige, die beim TV Seelbach das Handballspiel erlernte, gehört bereits seit drei Jahren dem Kader der SHV-Auswahl an. Aufgrund ihrer konstant guten Leistungen im Trikot der HSG Ortenau Süd in der B-Mädchen-Südbadenliga wurde sie für den Sichtungslehrgang nominiert.

Das SHV-Team erreichte dort den zehnten Platz. Die Partie gegen die hessische Landesauswahl bestritten Luisa und Co. erfolgreich, gegen Westfalen, Saarland, Bayern und Niederrhein mussten sie sich auch aufgrund des verletzungsbedingten Ausfalls zweier Spielerinnen knapp geschlagen geben. *„Auch wenn die Tage sehr anstrengend waren, hat es richtig viel Spaß gemacht. Die Sichtung war für mich eine tolle Erfahrung“*, erklärte Luisa Welle im Nachgang.

Das Programm war eng getaktet. Zum Auftakt mussten die Spielerinnen zahlreiche Tests absolvieren. Mit Standweitsprung, 20m-Sprint, Bodenturnen und Achterlauf standen dabei auch leichtathletische und koordinative Elemente im Fokus. Spielerische Einheiten und die Mannschaftsvergleiche komplettierten den Tagesablauf.

Wie eng es in der Spitze des Nachwuchses zugeht, zeigt die Tatsache, dass es aus dem Kader des Südbadischen Handball-Verbandes gerade einmal eine Spielerin auf die Reserveliste für einen DHB-Lehrgang geschafft hat.

Auch wenn es für Luisa Welle nicht für eine Einladung gereicht hat, kann sie stolz auf eine starke Saison sein. *„Ich bin weiterhin im SHV-Kader dabei und war im Sommer auch bei einem Trainingslager in Kroatien.“*

Wir drücken die Daumen für die weitere Entwicklung und hoffen, auch künftig viel Positives vom Nachwuchs der HSG Ortenau Süd zu lesen!

*Sebastian Gehring*

# *HSG-Jugend feiert Meisterschaften*

## C-Mädchen feiern Meisterschaft in der Bezirksklasse

Mit einer eindrucksvollen Bilanz von 33:3-Punkten bei nur einer Niederlage sicherten sich die C-Mädchen der HSG Ortenau Süd um das Trainergespann Reiner Volk und Frank Isele die Meisterschaft in der Bezirksklasse.

Hintere Reihe von links: Celine Brucker, Emely Kappus, Pauline Volk, Hanna Limberg, Maren Steiert.
Mittlere Reihe von links: Trainer Frank Isele, Xenia Götz, Luisa Welle, Chiara Klumpp, Nele Engler, Marlene Klitsch, Trainer Reiner Volk.
Vordere Reihe von links: Lola Isele, Olivia Fleig, Nadine Schrempp, Leonie Edte, Monja Schoner, Rebecca Keller.

## Meisterschaft für die männliche B-Jugend

Grund zum Feiern hatte in der vergangenen Spielzeit auch die männliche **B-Jugend** der HSG Ortenau Süd. Das Team von Jason Peter und Marco Krieg stand am Ende einer spannenden Saison mit zwei Punkten Vorsprung auf Verfolger JSG ZEGO auf Platz eins.

Die **C-Jugend** scheiterte beim Final Four um die Bezirksklassenmeisterschaft im Halbfinale unglücklich mit 28:29 nach Verlängerung an der JSG Oberes Kinzigtal, durfte aber dennoch stolz auf eine tolle Saison sein.

## B-Mädchen für Südbadenliga qualifiziert

**Riesenjubel bei den B-Mädchen der HSG Ortenau Süd:** Das Team von Ralf Welle und Helene Himmelsbach hat sich beim Qualifikationsturnier in der Seelbacher Sporthalle einen Platz in der Südbadenliga 2017/2018 gesichert.

Im zweiten Spiel musste - durch den zwischenzeitlichen Sieg der HSG Freiburg gegen die SG Ottersweier/ Großweier - dann ein Sieg her, um das letzte Ticket für die Südbadenliga zu lösen.

Im ersten Qualifikationsspiel standen sich mit der HSG Ortenau Süd und der HSG Freiburg zwei absolut ebenbürtige Mannschaften gegenüber. Freiburg mit drei SHV- Auswahlspielerinnen und einigen Nachwuchstalenten aus dem Großraum Freiburg und die HSG Ortenau Süd, ebenfalls mit drei SHV-Auswahlspielerinnen, traten im direkten Duell gegeneinander an.

Über die gesamte Distanz konnte sich keine Mannschaft entscheidend absetzten, sodass es nach 39:40 Minuten 24:24 stand. Im letzten Angriff der HSG Ortenau Süd schafften es die Spielerinnen um Ralf Welle und Helene Himmelsbach jedoch nicht mehr, den Siegtreffer zu erzielen.

Mit einer tollen Mannschaftsleistung aller 14 eingesetzten Spielerinnen konnte ein ungefährdeter Sieg gegen die SG eingefahren werden. Sehr erfreut zeigte sich das Trainerteam Welle/Himmelsbach, dass sich bei diesem Spiel fast alle Akteurinnen in die Torschützenliste eintragen konnten.

*„Auf dieser Leistung lässt sich ein tolles Team für die Saison 17/18 aufbauen“*, so ein sichtlich zufriedener Ralf Welle nach dem Spiel.

Die gesamte HSG-Familie freut sich über den Einzug der B-Mädels in die höchste südbadische Jugendspielklasse!

**Wir gratulieren allen Teams recht herzlich zu ihren Erfolgen!**

*Sebastian Gehring*

# *Trainerworkshop der HSG Ortenau Süd mit Klaus Feldmann*

Zwei spannende Workshop-Tage waren im September 2016 für die Trainerinnen und Trainer der HSG Ortenau Süd angesagt. Hierzu konnten die Organisatoren Michael Ringwald und Frank Krämer mit Klaus Feldmann **(www.handball-akademie.de)** einen bekannten und renommierten Referenten gewinnen. Der Sportwissenschaftler und A-Lizenz-Inhaber betreute mehrere Jugend- und Auswahlteams, ist Lektor der IHF, EHF sowie beim Deutschen Olympischen Sportbund und Redaktionsmitglied der Zeitschrift **„Handballtraining"**.

Seine Erfahrung vermittelte er nun in eindrucksvoller Manier den HSG-Coaches. Schwerpunkte des Workshops in der Seelbacher Sporthalle waren Basics im Angriffs- und Abwehrspiel, Positionstraining im Angriff sowie ein variables Abwehrverhalten. Einem Grundlagen- und Theorieteil schloss sich jeweils ein praktischer Durchgang mit Spielerinnen und Spielern der HSG an, um die erlernten Details auf dem Feld zu vertiefen.

Mit vielen neuen Eindrücken und interessanten Tipps zur Arbeit mit den jeweiligen Mannschaften ging der Workshop zu Ende. „Gerne mehr davon", war der einhellige Tenor des HSG-Trainerteams.

*Sebastian Gehring*

# HSG feiert!

AOK
Die Gesundheitskasse.

# GESUNDNAH

## Sina Fimm:
## “Ich bin zufriedenes AOK-Mitglied!”
## Wechseln auch Sie jetzt zur AOK und nutzen Sie die vielen Vorteile einer AOK - Mitgliedschaft!

Bild: handball-server.de

**AOK - Die Gesundheitskasse Südlicher Oberrhein**
Stefanie Matthes, Sedanstraße 4, 79098 Freiburg,
Telefon: 0761/ 38409625, E-Mail: stefanie.matthes@bw.aok.de

**www.aok-bw.de/sor**